



Gemeindenachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 07

August (Ausgabetag Mittwoch, den 24. August 2016)

Nummer 8



Aus dem Inhalt

Nesse-Apfelstädt
Baumaßnahmen
im Eisenbahnverkehr

Information zur
Grundsteuer-
festsetzung

Tag des offenen
Denkmals

Apfelstädt

Nachtrag
zum Sportfest

Neues von der
Eintracht

Bauarbeiten
am Badeloch

Gamstädt

Teichfest im
OT Kleinrettbach

Ingersleben

Neues Spielgerät
für das
Kletterzentrum

Tag der offenen Tür
bei den Rasse-
geflügelzüchtern

Neudietendorf

Chorfreundschaft
mit Gau-Algesheim

Sommerfest der
Feuerwehr im
OT Kornhochheim

4. Platz für die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Gamstädt bei den Deutschen Meisterschaften im Löschangriff



Feuerwehrfest in Kleinrettbach

Gamstädter Feuerwehrsportler nicht nur in der Region erfolgreich

Die Wettkampfmannschaft der Feuerwehr Gamstädt hat am letzten Juliwochenende bei den Deutschen Feuerwehr-Meisterschaften in Rostock einen hervorragenden **4. Platz** (von 29. Mannschaften) im Löschangriff belegt. Damit hat sie wiederholt ihr großes sportliches Können unter Beweis gestellt und unsere Region auf nationaler Ebene vertreten. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viele gute Ergebnisse!

Christian Jacob
Bürgermeister

Weitere Informationen und Termine finden Sie dazu
im Ortsteil Gamstädt





„Tag des offenen Denkmals“

Wir laden Sie ein mit uns in die Faszination des Schwarzlichttheaters einzutauchen. Sehen, Staunen und Hören – Mit Illusionen, Verwandlungen und farbenfrohen Bildern erzählen „Die Tollkirschen“ aus Erfurt eindrucksvoll und faszinierend tierische Anekdoten von ganz kleinen und ganz großen Tieren. Fabelhafte Gedichte von Ehrhardt, Geisler und Co untermalen das kleine magische Erlebnis.

Ort & Zeit: 17 Uhr im Jugendwerkhaus

Eintritt: Sie entscheiden am Ende der Vorstellung, was es Ihnen wert ist

Regionalmeldungen

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Notruf (akute Notfälle, lebensbedrohende Erkrankungen, lebensbedrohende Verletzungen, Verkehrsunfälle, andere Unfälle, bei Bränden und Hilfeleistungen, Katastrophen) **1 12**
Kassenärztlicher Notfalldienst **0361 / 78 14 833 od. 34**
Rettungsleitstelle Gotha **03621 / 36550**
Gift **0361 / 73 0730**
Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa) **0361 / 51 113**
Gasversorgung (TEN-Thüringer Energie AG) **0800 / 68 61 177**
Stromversorgung (TEN-Thüringer Energie AG) **0361 / 73 90 73 90**
Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG) **03621 / 38 74 93**

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst** /den **Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Telefonnummer: 112

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730

Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Landratsamt Gotha
Abfallservice (KAS)
z. Bsp. Mülltonnen
 (Erstbeschaffung, Tausch, Rückgabe)
 An der Hardt 1
 99894 Gemeinde Leinatal/
 OT Wipperoda
 Tel.: 036253-311 29
 Tel.: 036253-311 0
 Fax: 31122

Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden
 99867 Gotha
Geschäftsstelle:
 Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30
 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435
Bereitschaftsdienst:
 Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493
 E-Mail: info@wazv-gotha.de
 Internet: www.wazv-gotha.de

Arbeitsgerichtssachen
 (Zuständigkeit = Sitz des Beklagten;
 z.B. Arbeitgeber im Landkreis Gotha)
 Arbeitsgericht Erfurt
 Rudolfstraße 46
 99092 Erfurt
 Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1
 Fax: (0 36 91) 37 76-39 5
 E-Mail:
 poststelle.@argf.thueringen.de
 Internet: www.landesarbeitsgericht.thueringen.de

Arbeitsvermittlung Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Gotha
 Schöne Aussicht 5
 99867 Gotha
 Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)
 Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)
 Fax: 03621 / 42 - 2255

Bauaufsicht (u. a. Genehmigungen)

Landratsamt Gotha
 Bauaufsicht
 Emminghausstraße 8
 Tel.(0 36 21) 21 42 70

Behindertenberatung

Sozialamt beim Landratsamt Gotha
 Tel: 03621/214 801

Biotonne

(Erstbeschaffung oder Rückgabe des Gefäßes)

Schriftlich beantragen bei:
 Landratsamt Gotha
 Abfallservice (KAS)
 An der Hardt 1

Elektroniksrott

99864 Leinatal / OT Wipperoda
 Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof)

Führerschein

(auch Anfragen dazu)

99192 Nesse-Apfelstädt/
 OT Kornhochheim
 Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Landratsamt Gotha
 Straßenverkehrsamt
 Führerscheinstelle
 18.-März-Straße 50
 Fon: 03621 / 214-573
 Fax: 03621 / 214-514

E-Mail: StVA@kreis-gth.de

Gelbe Säcke

Sie erhalten die gelben Säcke zu den Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister:
 Ortschaft **Apfelstädt:**
 dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr
 Ortschaft **Gamstädt:**
 dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr
 jeden 1. Dienstag im Monat in Kleinrettbach

Ortschaft **Ingersleben:**
 dienstags von 16.00 bis 20.00 Uhr

Ortschaft **Neudietendorf:**
 dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Sie erhalten die „Gelben Säcke“ zu den Öffnungszeiten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
 und von 13.00 bis 18.00 Uhr
 freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Gericht

(auch Fragen zu Nachlassgericht, Gerichtsvollzieher, Grundbuchamt)

Amtsgericht Gotha
 Justus-Perthes-Straße 2
 99867 Gotha
 Tel.: (0 36 21) 21 50

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
 Zuständig für alle Ortschaften in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 99867 Gotha

Jugendamt Gotha

Humboldtstr. 18
 Frau Frank, Zimmer 1.3
 Tel.: (0 36 21) 214 307

Di: 09.00 - 12.00 Uhr,
 13.00 - 17.00 Uhr
 Do: 09.00 - 12.00 Uhr,
 13.00 - 18.00 Uhr

Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
 wird an jedem 4. Dienstag im Monat von Frau Frank in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr durchgeführt

Außensprechstunde in Neudietendorf

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha	99867 Gotha Schlossberg 1 Tel.: 03621 3530 Fax: 03621 353123 E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo.thueringen.de Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr Di 13.00 - 18.00 Uhr	Schiedsstelle	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, eine gütliche Einigung der Parteien herbeizuführen und dem Bürger dadurch ein langwieriges und teures gerichtliches Verfahren zu ersparen. Schlichtungsverfahren werden in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten und Strafsachen durchgeführt. Im Bedarfsfall und zu Terminvereinbarungen ist Herr Michael Blöss telefonisch unter der Nummer 0151 11344815 zu erreichen.
Kinderreisepass	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-apfelstaedt.de	Sperrmüll	Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof) 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46
Kraftfahrzeugzulassung	Landratsamt Gotha Straßenverkehrsamt Kfz-Zulassungsstelle / Kundeneingang: Gadollastraße 18.-März-Straße 50 Fon: 03621 / 214-593 Fax: 03621 / 214-569 E-Mail: stva@kreis-gth.de	Steuern (Einkommen-, Gewerbe-) Postanschrift:	Finanzamt Gotha Amtsitz: Reuterstraße 2 a 99867 Gotha Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de (Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle Reuterstraße)
Lohnsteuerkarte	Für alle Lohnsteuerangelegenheiten ab 01.01.2011 ist nur noch das Finanzamt Gotha zuständig. Finanzamt Gotha 99867 Gotha Reuterstraße 2a Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de	Verwaltungsgerichtssachen (z. B. Landkreis Gotha)	Verwaltungsgericht Weimar Jenaerstraße 2a 99425 Weimar Tel.: (0 36 43) 41 33 00 Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim Gebührenbescheid ist mitzubringen Öffnungszeiten:
Personalausweise / Reisepässe	siehe auch unter Stichwort Steuern Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-apfelstaedt.de	Wertstoffhof	Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr Freitag: 10.00-18.00 Uhr Samstag: 08.00-14.00 Uhr Telefon: 036202 / 759 46 Annahme von: Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr.
Polizei (Straf-Anzeigen, Anfragen)	Tag und Nacht erreichbar: Polizei-Inspektion Gotha Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25. Der Kontaktbereichsbeamte (KOB), Herr Polizeihauptmeister Thomas Wende, bietet regelmäßig (bis auf Weiteres) dienstags 14:00 - 18:00 Uhr im Ortsteil Neudietendorf (für alle Wohnorte der Gemeinde) im Bürgerhaus „Drei Rosen“, Zinzendorfstraße 1 eine Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu vorzugsweise die Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11 einen anderen Termin. Sofern der KOB aus dienstlicher Verpflichtung nicht in Neudietendorf anwesend sein kann, wählen Sie bitte eine der angegebenen Telefonnummern in Gotha an.	Wohnungsgesellschaft	Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1 Tel.: 03 62 02/9 04 11 Fax: 03 62 02/9 01 66 E-Mail: neudietendorfer-woge@t-online.de
Führungszeugnis (Auskunft aus dem Bundeszentralregister)	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-apfelstaedt.de	Wohnungsbauförderung	Landratsamt Gotha Wohnungsbauförderung Emminghausstraße 8 Tel.: (0 36 21) 21 42 72 Landratsamt Gotha Arbeitsbereich Wohngeld Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 21 48 01
Problemabfälle (Farben, Lacke, Chemikalien) kostenlos	Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof) 99192 Nesse-Apfelstädt/ OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46 Landratsamt Gotha Sozialamt Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 214-0	Wohngeld	

Gemeinde

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstr. 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Bankverbindungen:

**Deutsche Kreditbank, BLZ 120 300 00,
Kontonummer 100 5398 787
IBAN: DE40120300001005398787
BIC: BYLADEM1001**

oder

**Kreissparkasse Gotha, BLZ: 82052020,
Kontonummer: 535 000 898
IBAN: DE59820520200535000898
BIC: HELADEF1GTH**

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

	Telefon:	(036202) 8 40 10
Bürgermeister		(036202) 8 40 11
Sekretariat	per Telefax:	(036202) 8 40 11
per E-Mail		info@nesse-afpelstaedt.de *
Hauptverwaltung		(036202) 8 40 20
Steuern + Pachten		(036202) 8 40 29
Bauverwaltung		(036202) 8 40 30
Ordnungsamt		(036202) 8 40 40
Standesamt		(036202) 8 40 42
Einwohnermeldeamt		(036202) 8 40 41
Soziale Dienste		(036202) 8 40 37
Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr)		(036202) 8 40 44
Amtsblatt		(036202) 8 40 31
per E-Mail direkt zur Redaktion:		hvamt@nesse-afpelstaedt.de
Wohnungsgesellschaft mbH		(036202) 9 04 11
per Telefax		(036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Freitag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger Vereinbarung.
Hauptverwaltung



Impressum

„Gemeindenachrichten“

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt
Geltungsbereich: Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinretzbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG
In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21
info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de

Verlagsleiter: Mirko Reise **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galand erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-afpelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am **Mittwoch, dem 21. September 2016**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur **Ausgabe 09** des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt **ist der 06. September 2016, 12.00 Uhr.**

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich in MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

hvamt@nesse-afpelstaedt.de.

Die Ausgabe **09/2016** umfasst den Redaktionszeitraum: **21.09.2016 - 18.10.2016**

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 29. September 2016, 19.00 Uhr** statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und der Ort der Sitzung werden über den Ausgang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Dienstag, dem 20. September 2016, 19.30 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung im Verwaltungsgebäude, Zinzendorfstraße 1, im Ortsteil Neudietendorf statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Festsetzung der Grundsteuern 2016

mittels Allgemeinverfügung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG)

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat im Zuge des Erlasses der Haushaltssatzung 2015/2016 in seiner Sitzung am 26.02.2015 die Hebesätze der Grundsteuer A auf 271 v.H. und Grundsteuer B auf 389 v.H. für das Kalenderjahr 2016 festgesetzt. Gegenüber dem Jahr 2015 ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2016 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderstellung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 GrStG vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2015 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Grundabgabenbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind an den im zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten Fälligkeitstagen auf ein Konto der Gemeindekasse zu überweisen. Soweit der Gemeindekasse ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die fälligen Beträge eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können bei der Gemeinde Nesse-Apfelstädt (Kasse, Zimmer 09) während der allgemeinen Kassenstunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Nesse-Apfelstädt, OT Neudietendorf, Zinzendorfstr. 1, 99192 Nesse-Apfelstädt einzulegen. Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit der Allgemeinverfügung nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Abgaben nicht aufgehoben. Vorsorglich machen wir darauf aufmerksam, dass bei nicht fristgerechter Zahlung oder Regelung anderer Art (z.B. Stundung oder Aussetzung) Säumniszuschläge in Höhe von 1 v.h. nach den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen erhoben werden müssen. Zur Vermeidung von weiteren Unannehmlichkeiten zahlen Sie bitte spätestens bis zum Fälligkeitstermin.

Christian Jacob
Bürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Unterlagen im Zusammenhang mit der unmittelbaren Beteiligung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am Kommunalen Energiezweckverband Thüringen (KET)

Gemäß § 75 Abs. 4 Nr. 2 ThürKO besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Jahresabschluss, in das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sowie in die beschlossene Verwendung des Jahresüberschusses für das Geschäftsjahr 2015 des Kommunalen Energiezweckverbandes Thüringen (KET). Die Einsichtnahme ist in den Räumen der Geschäftsstelle des KET, Alfred-Hess-Straße 37, 99094 Erfurt, im Zeitraum vom 09. Januar 2017 bis 17. Februar 2017, montags bis donnerstags von 9.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 13.00 Uhr möglich.

Der Jahresabschluss der KEBT Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG für das Geschäftsjahr 2014/2015 (01.07.2014 bis 30.06.2015) und der Jahresabschluss der Thüringer Energie AG für das Geschäftsjahr 2015 (01.01.2015 bis 31.12.2015) können ebenfalls in den Räumen der KDGT mbH, Alfred-Hess-Straße 37, 99094 Erfurt, im Zeitraum vom 09. Januar 2017 bis 17. Februar 2017, Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 13.00 Uhr eingesehen werden. Darüber hinaus besteht für die KEBT AG sowie die Thüringer Energie AG auch die Einsichtmöglichkeit im elektronischen Bundesanzeiger www.bundesanzeiger.de (Suchbegriff KEBT oder Thüringer Energie AG).

Finanzverwaltung

Umfangreiche Baumaßnahmen im Eisenbahnverkehr im September 2016

Die NVS Thüringen möchte die Fahrgäste über umfangreiche Baumaßnahmen auf dem Schienennetz der Deutschen Bahn AG informieren, die zu massiven Auswirkungen für Fahrgäste führen werden.

Strecke Erfurt - Gotha - Eisenach

Die Deutsche Bahn AG beabsichtigt, im Zeitraum vom Montag, den 05.09.2016 (10 Uhr) bis zum Montag, den 12.09.2016 (04 Uhr) die Eisenbahnstrecke Erfurt - Gotha - Eisenach komplett zu sperren. Alle Züge müssen ausfallen und können nur im Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen verkehren. Das betrifft alle ICE-Züge, aber auch die Abellio-Züge, die den SPNV abwickeln. Unsere Planungen sehen vor, dass die Regionalbahnen zwi-

schen Eisenach und Erfurt jeweils durch eine stündlich an allen Stationen haltende Buslinie sowie durch eine zwischen Eisenach und Erfurt nur in Gotha haltende, schnellere Buslinie ersetzt werden. Durch den Einsatz von Bussen verlängert sich die Fahrzeit erheblich.

Nach dem Ende der Komplettsperre sind weitere Einschränkungen im Zugverkehr in den Nachtstunden von Mo 12.09.2016 bis Fr, 16.09.2016 zu erwarten.

Strecke Erfurt - Arnstadt

Weiterhin müssen im gleichen Zeitraum (5.-12.09.) alle Züge auf der Strecke Erfurt - Neudietendorf - Arnstadt durch Busse ersetzt werden. Das betrifft die Linien Erfurt - Würzburg (RE 7), Erfurt - Meiningen (STB 44), Erfurt - Ilmenau (EB 46) und Erfurt - Saalfeld (EBx 47). Westlich bzw. südlich von Arnstadt verkehren die Linien weitestgehend planmäßig, die fahrplanmäßigen Anpassungen erfolgen auf dem Abschnitt Erfurt - Arnstadt. Der SEV für die Linie RE 7 verkehrt zwischen Erfurt und Arnstadt ohne Zwischenhalt. Für die Linien nach Saalfeld, Ilmenau und Meiningen verkehren etwa stündlich jeweils Busse ohne Zwischenhalt sowie Busse mit Halt auf allen Unterwegsstationen. Die Reisebeziehungen Arnstadt - Gotha werden auch im Schienenersatzverkehr über den Bahnhof Neudietendorf sichergestellt.

Strecken Erfurt - Gotha - Bad Langensalza und Erfurt - Döllstädt - Bad Langensalza

Außerdem müssen auf Grund der Totalsperre die Züge der RE-Linie 1 Göttingen - Mühlhausen - Erfurt - Gera - Glauchau über Döllstädt umgeleitet werden. Die Halte in Gotha und Neudietendorf müssen leider entfallen. Auf Grund der Fahrzeitverlängerung muss die Linie in Erfurt vorzeitig enden bzw. in Richtung Göttingen in Erfurt beginnen. Die Anschlüsse von und nach Weimar und Jena werden durch die Erfurter Bahn gewährleistet. Aufgrund der Umleitung der RE-Linie 1 muss die RB-Linie Erfurt - Döllstädt - Bad Langensalza - Leinefelde zwischen Erfurt und Bad Langensalza ausfallen und im SEV verkehren. Die RB-Linie Gotha - Bad Langensalza (RB 53) verkehrt ebenfalls im SEV. Diese Einschränkungen sind im Zeitraum von Mo, 05.09.2016, 10 Uhr bis Di, 13.09.2016, 04 Uhr angekündigt.

Ursächlich für diese Streckensperre sind bauvorbereitende Maßnahmen an der Signaltechnik der Strecke Eisenach - Erfurt, die nach Mitteilung der DB Netz AG eine Totalsperre bedingen. Für das kommende Jahr 2017 bestehen über einen Zeitraum von mehreren Monaten Fahrplaneinschränkungen auf der Bahnstrecke (Fulda / Bebra -) Gerstungen - Eisenach - Gotha - Erfurt, die größtenteils bereits in den Fahrplan eingearbeitet werden. Diese Baumaßnahmen sind notwendig, um die Geschwindigkeit auf der Strecke Eisenach - Erfurt auf bis zu 200 km/h anzuheben. Sie können alle Fahrpläne des Schienenersatzverkehrs im genannten Zeitraum auf unserer Internetseite <http://www.nvsthueringen.de> abrufen. Die Ersatzfahrpläne werden rechtzeitig vor Beginn der Einschränkungen in der Internetauskunft der Deutschen Bahn AG unter www.bahn.de veröffentlicht und an den Bahnhöfen und Haltepunkten der betroffenen Strecken ausgehängt.

Für die erheblichen Einschränkungen und entstehende Reisezeitverlängerungen bedauern wir und bitten Sie um Verständnis.

Deutsche Bahn AG

Verkauf von Brennholz

Im Bereich „Bombenlöcher“, nördlich von Apfelstädt, werden voraussichtlich ab Ende August 2016 Durchforstungsarbeiten/Holzerntemaßnahmen durchgeführt. Hier besteht die Möglichkeit, Brennholz zu erwerben. Bei dem Brennholz handelt es sich um ca. vier Meter lange Holzabschnitte der Baumarten Eiche, Bergahorn, Esche. Das Holz wird in 10-Raummeter-Poltern (Mindestabgabemenge) zusammengefasst. Der Preis pro Raummeter beträgt 30 EUR. Insgesamt fallen voraussichtlich ca. 100 Raummeter an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Bauverwaltung der Gemeinde.

Tel.: 036202 / 840-33

Weiterhin werden im OT Apfelstädt, im Bereich Schafgasse/östlich des Sportplatzes, ebenfalls voraussichtlich ab Ende August Forstarbeiten durchgeführt.

Wir bitten Sie, diese Bereiche bis zum Abschluss der Arbeiten nicht zu betreten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bauverwaltung

In eigener Sache:

Hinweise der Redaktion des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

An dieser Stelle bitten wir unsere fleißigen Autoren des Amtsblattes um Beachtung der nachstehenden Hinweise:

- Wir bitten Sie beim Versenden der Artikel die Vorgaben der Gestaltung zu beachten. Diese finden Sie im Text des Redaktionsschlusses.
- Textbeiträge sind zu autorisieren und mit einer Überschrift zu versehen, dies ist für die Leser und die Zuordnung der Texte durch die Redaktion sehr wichtig.

- E-Mails ohne einen Betreff, bzw. jegliche Autorisierung können wir nicht bearbeiten. Das betrifft insbesondere Fotos ohne jegliche Bezeichnung bzw. Hinweise darauf welchen Artikel diese zugehörig sind.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und wir freuen uns auf weitere interessante Artikel und Zuschriften.

**Redaktion Amtsblatt
Hauptverwaltung**

Aktuelle Fundsachen:

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
07.07.2016	Neudietendorf	018/2016	Tasche mit Sachen
Juni 2016	Ingersleben	019/2016	Mountainbike
11.07.2016	Neudietendorf	020/2016	Schlüsselbund
16.07.2016	Apfelstädt	021/20106	iPhone

**Andreas Guhr
Ordnungsamt**

Termine Abfallentsorgung

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	<i>Apfelstädt</i>	<i>Gamstädt</i>	<i>Ingersleben</i>	<i>Kleinretzbach</i>	<i>Kornhochheim</i>	<i>Neudietendorf</i>
Restmülltonne	09.09.2016	24.08.2016 14.09.2016	26.08.2016 16.09.2016	24.08.2016 14.09.2016	09.09.2016	29.08.2016 19.09.2016
Biotonne	31.08.2016 14.09.2016	02.09.2016 16.09.2016	31.08.2016 14.09.2016	02.09.2016 16.09.2016	31.08.2016 14.09.2016	31.08.2016 14.09.2016
Gelber Sack	24.08.2016 07.09.2016 21.09.2016	24.08.2016 07.09.2016 21.09.2016	24.08.2016 07.09.2016 21.09.2016	24.08.2016 07.09.2016 21.09.2016	24.08.2016 07.09.2016 21.09.2016	24.08.2016 07.09.2016 21.09.2016
Papiertonne	13.09.2016	20.09.2016	13.09.2016	20.09.2016	13.09.2016	13.09.2016

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen und gelben Säcke am Abfuhrtag spätestens ab 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

Wertstoffhof Kornhochheim

Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim

Wichtiger Hinweis: Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen

Öffnungszeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr

Telefon: 03 62 02 / 7 59 46

Annahme von: Sperrmüll
Elektroschrott
Grünschnitt
Schrott
Altholz

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (**Schadstoffmobil**) erfolgt immer **freitags** in der **Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr**.

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

Gebietsreform nimmt Fahrt auf

Der Thüringer Landtag hat am 23.06.2016 das sogenannte Vorschaltgesetz zur Durchführung der Gebietsreform in Thüringen beschlossen, welches am 13.07.2016 in Kraft getreten ist. Die wesentlichen Grundzüge des Gesetzes sind unverändert geblieben. Insbesondere soll jede Gemeinde mindestens 6.000 Einwohner bezogen auf eine Prognose für das Jahr 2035 aufweisen und jede neue Gemeinde soll zumindest die Funktion eines Grundzentrums wahrnehmen können. Für unsere Gemeinde bedeutet die nunmehr im Vorschaltgesetz als verbindlich festgeschriebene Einwohnerzahl von 5.015 (im Jahr 2035), das wir diese Vorgabe somit grundsätzlich nicht erfüllen. Uns bleibt damit nicht erspart über eine neuerliche Gemeindefusion nachzudenken und den geringen Gestaltungsspielraum den die Landesregierung den Kommunen in den nächsten Monaten noch lässt, auszunutzen.

Bedauerlich und zugleich frustrierend ist in dem Zusammenhang ebenfalls, dass unsere im Rahmen der Gesetzesberatung von uns abgeforderte und umfassende formulierte Stellungnahme mit wichtigen Hinweisen und Anregungen aus praktischer Sicht genauso wenig Beachtung gefunden hat, wie die anderen Stellungnahmen der Kommunen sowie des Gemeinde- und Städtebundes Thüringen.

Die ebenfalls in diesen Zusammenhang mehrfach angemahnte und sinnvolle Reihenfolge, erst eine Verwaltungs- und dann die Gebietsreform zu machen blieb unbeachtet. Eine Verwaltungsreform soll laut Landesregierung zwar parallel stattfinden, zumindest in der Freiwilligkeitsphase für Gemeindefusionen. Es steht damit aber nicht fest, welche Aufgaben zukünftig überhaupt von den Gemeinden vor Ort erfüllt werden sollen.

Erklärtes Ziel ist vorrangig die Stärkung der Städte. Die Landesregierung geht in ihren vorgelegten „Allgemeinen Anwendungshinweisen für freiwillige Neugliederungen kreisangehöriger Gemeinden“ davon aus, dass im Falle der Mittel- und Oberzentren regelmäßig das überwiegende Interesse an Eingliederung besteht und nur soweit ein überwiegendes Eingliederungsinteresse nicht besteht, eine anderweitige Neugliederung der angrenzenden Dörfer Aussicht auf Erfolg hat.

Kurz zusammengefasst bedeutet dies, dass erst die größeren Städte bedient werden sollen und nur soweit diese kein Interesse an Zuwachs aus dem Umland haben, können sich die Nachbardörfer freiwillig zusammenschließen.

Was das für Nesse-Apfelstädt als direkter Nachbar des Oberzentrums Landeshauptstadt Erfurt bedeuten kann, ist derzeit nicht abschließend vorhersehbar. Bisherige Aussagen des Oberbürgermeisters von Erfurt, dass die Stadt eigentlich genug Fläche im Rahmen der Gebietsreform 1994 dazu gewonnen hat und nur auf Wunsch von Anrainerkommunen diese eingliedert, lassen vermuten, dass dies nicht zwangsläufig stattfindet. Allein darauf verlassen sollten wir uns nicht, da bei der weitreichenden Entscheidung viele Personen mitzureden haben.

Ebenso lassen Aussagen von Kollegen nach Gesprächen im zuständigen Thüringer Ministerium für Kommunales und Inneres und Verlautbarungen des Ministerpräsidenten in der Presse vermuten, dass auf konkrete Nachfrage von Nachbargemeinden zu gewünschten freiwilligen Zusammenschlüssen oft die Landesregierung für die Region eine andere Lösung favorisiert und diese so nicht befürwortet.

All das wirft auf den bevorstehenden Prozess kein gutes Licht und es wird ein hartes Stück Arbeit mit den gemeindlichen den Gremien für den sinnvollen Fortbestand und eine maßvolle Vergrößerung unserer Landgemeinde zu kämpfen. Soweit der Prozess mit greifbaren Ergebnissen fortgeschritten ist, werden die Einwohner informiert und in den weiteren Fortgang des Prozesses eingebunden.

Erste sportliche Erfolge der Aufstiegsmannschaften im Fußball

Beide Aufstiegsmannschaften der Herren unserer Fußballvereine sind in die neue Spielsaison mit Siegen gestartet. Die 1. Mannschaft vom SV Fortuna Ingersleben startete zum Sommerfest auf heimischen Sportplatz mit einem Sieg in die Kreisoberliga Erfurt-Sömmerda und legte eine Woche später den nächsten Sieg nach.

Die Männer vom SV Eintracht Apfelstädt holten sich in der Kreisliga Westthüringen beim ersten Spiel ebenfalls den Sieg. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin solche sportlichen Erfolge!

Ihr Christian Jacob
Bürgermeister

Projekt „Inklusionsknirpse“

Lasst uns gemeinsam Brücken bauen.....

Der neue Spielplatz in Neudietendorf ist ein toller Ort, um Kontakte zu knüpfen - hier spielen, klettern, toben und lachen große und kleine Kinder zusammen.

Helfen Sie mit und geben Sie auch uns Kindern mit Handicap die Chance, dabei zu sein und mitmachen zu können.

Wir möchten nicht am Rande stehen, wir wollen mitmachen, mitspielen und Kontakte knüpfen.

Wir brauchen Ihre Spende für ein spezielles Spielgerät, um eine Brücke für uns Kinder mit Handicap zu bauen.

Zeigen sie uns, dass Sie ein Herz für Kinder haben.

Jeder Euro baut die Brücke ein Stückchen weiter auf.

Vielen Dank!

Viele liebe Grüße sagen die Muttis und deren Knirpse!

Ansprechpartner:

Constanze Scholz
Gartenstraße 3a
99192 Nesse-Apfelstädt
Uwe68@gmx.net

Andrea Knop
Am Schlag 64
99192 Nesse-Apfelstädt
Andrea-Schieke@-online.e

Bankverbindung: Gemeinde Nesse-Apfelstädt

IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87

BIC: BYLADEM1001

Betreff: "Aktion Inklusionsknirpse"

Hinweis für Bargeldspenden:

Bargeldspenden bitte in der Kasse der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten der Verwaltung abgeben.



Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt:

Am 1. Dienstag im Monat von 17.00 - 20.00 Uhr
Telefon: 036208 / 81668

Öffnungszeiten Museum

Heimatmuseum Ingersleben
- im Gutshaus des Rittergutes -
Karl-Marx-Straße 40
geöffnet jeden Sonntag von 14 - 18 Uhr
sonst nach Voranmeldung unter Tel. 036202 82211
(oder bei Dieter Manns unter Tel. 036202 81215)



Die Sonderausstellung „100 Jahre Neue Johanniskirche“ ist bis Ende Mai 2017 für sie an den Öffnungszeiten des Museums oder nach Voranmeldung zu besichtigen.

Neue Ausstellung in der Gemeindeverwaltung

Die ungewöhnliche und vielgesichtige Landschaft des Drei-Gleichen-Gebietes soll mit der neuen Ausstellung in der Verwaltung der Landgemeinde bewundert und auf Ölgemälden dargestellt werden.

Der Hobbykünstler **Peter Beresewski** aus Wandersleben hat sich der Ölmalerei verschrieben. Seine Motive findet er in der Natur, auf Postkarten oder Kalenderblättern. Die dörfliche Idylle der Landschaft um die Drei Gleichen spiegelt sich in seinen Gemälden wieder und vermittelt das Heimatgefühl für unsere außergewöhnliche Gegend.

Aber auch das Verzieren von Milchkannten mit heimischen Motiven gehört zu seinen Hobbys.

Für alle interessierten Besucher:

Die Ausstellung wird am 6. September 2016 in der Gemeindeverwaltung eröffnet.

Beginn ist 18.30 Uhr.

Hauptverwaltung

Schulen

London calling...

Yes, we were there too... Die traditionelle London-Fahrt der 9. Klassen des von-Bülow-Gymnasiums Neudietendorf begann am 12. Juni noch fast in der Nacht, um drei Uhr. 19 Stunden Busfahrt (inklusive eine Stunde mit der Fähre) dauerte die Reise durch Deutschland, Belgien, Frankreich und England mit dem Ziel Oxford. 23 Uhr englischer Ortszeit hatten wir alle die „Nuffield Road“ unbeschadet erreicht. Schnell wurden wir auf unsere Gastfamilien verteilt. Mit Koffern und Taschen ging es dann in Richtung „Zuhause“ für die nächsten vier Tage...



8:30 Uhr ging es am Morgen des 13. Juni mit dem Bus in Richtung Innenstadt von Oxford. Nach einer kurzen Fahrt von ungefähr 30 Minuten waren wir vor Ort und konnten mit der Stadt-Rally beginnen. 23 Fragen galt es zu beantworten. In kleinen Gruppen sollte dies schnell gelingen, aber bei klassisch englischem Wetter in der großen 170.000 - Einwohner-Stadt war alles schwieriger als gedacht. Trotz all dem gaben wir uns Mühe. 13 Uhr mussten alle fertig und bereit für die Stadtführung sein. In dieser wurde unter anderem berichtet, dass die Stadt Oxford 38 Colleges besitzt. Auch eine Besichtigung des Christ-Church-College gab es bei der Führung, welches als Drehort für die „Harry Potter“- Verfilmung diente. Gegen halb vier waren dann alle wieder in ihren Hostfamilien und dort hieß es dann wie jeden Abend: „Dinner is ready“.

Mit einem „Breakfast is ready“ wurden die Schüler Dienstagmorgen geweckt. An diesem Tage reisten wir dann endlich nach London. 7:30 Uhr war Abfahrt in die Hauptstadt Englands. Auf dem Zettel der Sehenswürdigkeiten an diesem Tag standen: „Tower Bridge“ und „Tower of London“, wo es die berühmten „Crown Jewels“ gibt, also die königlichen Kronen und Juwelen. Am späten Nachmittag besuchte die gesamte Jahrgangsstufe dann noch das „Shakespeare Globe Theatre“, also das „Open-Air-Theater“, in dem Shakespeare einmal wirkte. Hier werden Stücke von ihm nachgespielt oder neu interpretiert. In zwei Gruppen nahmen wir anschließend noch an einem intensiven englischen Theaterworkshop teil, welcher allen Beteiligten, egal ob jung oder alt, sehr viel Freude bereitete.

„Shakespeare Birthplace“ und „Blenheim Palace“ standen am Mittwoch auf dem Programm. Bei herrlichem Sonnenschein fuhren wir zur Geburtsstätte eines der größten Künstler der Welt nach Stratford up on Avon. Nach einem kurzen Film und einer kleinen Ausstellungsbesichtigung setzten sich alle wieder pünktlich in den Doppelstockbus. Unser Fahrer Nicolai beförderte uns anschließend nach Blenheim. Der Palast ist riesig und ständig voller Touristen, vor allem aus China und Japan. Hier teilten wir uns wieder in zwei Gruppen und nahmen an einer deutschen und einer englischen Führung teil. Im Gebäude sind an allen Wänden große Bilder von der englischen Königsfamilie zu sehen. Jeder der Besucher war beeindruckt von der Anzahl und der Größe der Porträts. Interessant war, zu erfahren, dass Winston Churchill viele Jahre hier lebte. Als wir das Schloss wieder verließen, „schüttete“ es mittlerweile „wie aus Eimern“. So waren alle froh, als sie wieder im Bus saßen und die Heimreise sicher und trocken antreten konnten.



Am Donnerstag „rief“ uns London zum zweiten Aufenthalt in die Metropole Englands. Mit Heimreisegepäck traten wir um 7:30 Uhr nach freundlicher Verabschiedung durch unsere Gasteltern die Busfahrt an. Vielleicht, weil es unsere letzten Stunden auf

der Insel waren, bescherte uns der Wettergott zum Glück einen teilweise sonnigen Tag, ohne auch nur die kleinste Spur von Regen. Halb elf kamen wir in London Greenwich an und machten gegenüber dem Nullmeridian ein abschließendes Gruppenfoto. Im Laufe des Tages schauten wir uns Sehenswürdigkeiten, wie das „London Dungeon“, „The Crystal“ und das „London Eye“ an. Nachdem die Schüler im Crystal Zukunftstechnologien bestaunen konnten, durften sie sich im Dungeon erschrecken lassen und etwas über die Geschichte der Stadt lernen. Das „Auge Londons“, welches das größte Riesenrad Europas und das Wahrzeichen der Stadt ist, bildete einen gelungenen Abschluss unserer Reise.



Nicht nur wir genossen die schöne Aussicht und schossen Bilder bis zum „Umfallen“. Anschließend traten wir alle, erschöpft von dieser Woche, die Heimreise ab dem Greenwich Park an. Um 23.15 Uhr englischer Ortszeit fuhr unsere Fähre von Dover zurück nach Calais in Frankreich. Nicolai brachte uns (die meisten im Tiefschlaf) dann sicher bis nach Gießen, wo er von einem anderen Busfahrer abgelöst wurde. 12:30 deutscher Zeit hielt der Bus wieder in Neudietendorf, wo unsere Eltern uns schon erwarteten. Resümee: Es war eine tolle Reise mit Potenzial zur Wiederholung. Aber erst einmal waren wir froh, wieder zu Hause zu sein, denn so eine lange Busfahrt ist schon ziemlich anstrengend.

Von Tom Winter
von-Bülow-Gymnasium

Veranstaltungen

Veranstaltungsplan der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Veranstaltungen im August / September 2016

27.08.2016 Appletownhero - open Air
Bürgerhaus
OT Apfelstädt

27.08.2016 Sommerfest
Feuerwehrverein Kornhochheim e.V.
Dorfplatz
OT Kornhochheim
Beginn: 14.00 Uhr

27.08.2016 2. Gesundheitstag
Nippon Gotha e.V.
Außenstelle Apfelstädt
Turnhalle Grund- und Regelschule
OT Neudietendorf
Beginn: 13.00 Uhr

27.08.2016 Familienangeltag
Angelverein Ingersleben 1964 e.V.
OT Ingersleben

31.08.2016 Diavortrag Indien
Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V.
Krügervilla
OT Neudietendorf
Beginn: 19.00 Uhr

02.09.2016 Mitgliederversammlung
Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt
Bürgerhaus
OT Apfelstädt
Beginn: 20.00 Uhr

02.09.2016 Kreiszüchertag
Rassegeflügelzuchtverein
„1927 Ingersleben /Thür.“ e.V.
Bürgerhaus
OT Ingersleben

03.09.2016 8. Kleinrettbacher Teichfest
Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.
Feuerwehrgerätehaus
OT Kleinrettbach
Beginn: 15.00 Uhr

04.09.2016 Vergleichswettkampf KK
„Apfelstädter Schützenverein“ 1994 e.V.“
Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.
Schießstand am Badeloch
OT Apfelstädt
Beginn: 20.00 Uhr

06.09.2016 Herbstfest
AWO-Seniorenresidenz
OT Apfelstädt

06.09.2016 Vorstandssitzung
Verein zur Erhaltung der Dorfkirche
Sankt Severi e.V.
OT Kleinrettbach
Beginn: 19.00 Uhr

09.09.2016 Mitgliederversammlung
Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.
Bretti`s kleine Kneipe
OT Neudietendorf
Beginn: 19.30 Uhr

09.09.2016 Mitgliederversammlung
„Apfelstädter Schützenverein“ 1994 e.V.“
Schießstand am Badeloch
OT Apfelstädt
Beginn: 20.00 Uhr

10.09.2016 Stallbegehung
Rassegeflügelzuchtverein
Neudietendorf e.V.
bei jeden Zuchtfreund
OT Neudietendorf

10.09.2016 Kreiszüchertag
Rassegeflügelzuchtverein
„1927 Ingersleben /Thür.“ e.V.
Bürgerhaus
OT Ingersleben

11.09.2016 Tag des offenen Denkmals
im Gemeindegebiet
Verein zur Erhaltung der Dorfkirche
Sankt Severi e.V.
Heimatverein Ingersleben
Heimatmuseum
Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V.
im Gemeindegebiet

16.09.2016 Mitgliederversammlung
Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V.
China-Tai-Restaurant
OT Neudietendorf

17.09.2016	20. Baby- und Kindersachenbörse KITA „Arche“ Bürgerhaus Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf Beginn: 13.00 Uhr
18.09.2016	Schützenkönig „Vereinswaffe“ Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V. Schießstand am Badeloch OT Apfelstädt Beginn: 09.00 Uhr
20.09.2016	Klangreise mit Sibylle Grauel Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V. Krügervilla OT Neudietendorf Beginn: 19.00 Uhr

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf. Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Bürgerhaus „Alte Schule“ im OT Ingersleben. Die Schalmlein Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 20.00 Uhr. Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

Mi, 14.09.	14 Uhr	Kreativwerkstatt (Lesezeichen aus gepressten Blüten herstellen)
	15 Uhr	Bastelstammtisch
	19:30 Uhr	Progressive Muskelentspannung
Do, 15.09.	16 Uhr	Kräutergruppe
	17:15 & 19 Uhr	Kursbeginn Yoga - Kurse
Mo, 19.09.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
	16:30 & 17:30 Uhr	Kreativer Kindertanz
Di, 20.09.	19 Uhr	Klangentspannung mit Sybille Grauel. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 13.09.2016
Mi, 21.09.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
	19:30 Uhr	Progressive Muskelentspannung
Do, 22.09.	17:15 & 19 Uhr	Yoga - Kurse
Mo, 26.09.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
	16:30 & 17:30 Uhr	Kreativer Kindertanz
Di, 27.09.	17 Uhr	Korbflechten
Mi, 28.09.	16 Uhr	Literaturwerkstatt
	19:30 Uhr	Progressive Muskelentspannung
Do, 29.09.	16 Uhr	Kräutergruppe
	17:15 & 19 Uhr	Yoga - Kurse

Weitere Informationen unter 03602 26-217 oder -232
Verein Professor Herman Anders Krüger e. V., Bergstraße 9, OT Neudietendorf, 99192 Nesse - Apfelstädt, www.kruegerverein.de



August 2016

Im August machen die Gruppen Bastelstammtisch und Kreativwerkstatt Sommerpause.

Mi, 24.08.	19:30 - 20:30 Uhr	Schnupperstunde Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen (kostenfrei, bitte unbedingt anmelden)
Do, 25.08.	9 Uhr	Kräutergruppe (Kräuterwanderung Oberweißbach Olitätenwagen)
Mo, 29.08.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
Di, 30.08.	17 Uhr	KEIN Korbflechten, verschoben auf 06.09.2016
Mi, 31.08.	16 Uhr 19 Uhr	Literaturwerkstatt Diavortrag Indien mit Christin Bliedung Krügervilla, Bergstr. 9, 99192 Nesse-Apfelstädt (Eintritt: 3,- EUR)

September 2016

Mo, 05.09.	10-12 Uhr 16:30 Uhr	Kleinkindtreff Kursbeginn Kreativer Kindertanz für Kindergartenkinder
	17:30 Uhr	Kursbeginn Kreativer Kindertanz für Grundschulkinder
Di, 06.09.	17:00 Uhr	Korbflechten
Mi, 07.09.	14 Uhr 19:30 Uhr	Kreativwerkstatt Kursbeginn Progressive Muskelentspannung
So, 11.09.	ab 10 Uhr	Tag des offenen Denkmals in Krügerpark und Krügervilla
Mo, 12.09.	10-12 Uhr 16:30 & 17:30 Uhr	AUSFALL Kleinkindtreff Kreativer Kindertanz

Kreative Köpfe

Ein Kreativwettbewerb für eine inklusive Gesellschaft

Kinder- und Jugendpreis Thüringen 2016

Der Kinder- und Jugendpreis Thüringen der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen und der PARITÄTISCHEN BuntStiftung unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Freistaates Thüringen, Bodo Ramelow

10.000 Euro
Einsendeschluss:
23. September 2016

JETZT

bewerben!

www.Kinder-und-Jugendpreis.de

JUBILÄUM - 20. Baby- und Kindersachenbörse

am 17.09.2016 in Neudietendorf

Am Samstag, 17. September 2016 ist es wieder soweit. Die Baby- und Kindersachenbörse in Neudietendorf öffnet zu gewohnter Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr, für Schwangere ab 12.30 Uhr, ihre Türen im Bürgerhaus „Drei Rosen“ in der Zinzendorfstraße 1. Dieses Mal gibt es ein Jubiläum zu feiern. Vor 10 Jahren - im Frühjahr 2007 - veranstaltete der Elternbeirat der evangelischen Kindertagesstätte „Arche“ in Neudietendorf erstmalig einen Flohmarkt für gebrauchte, aber sehr gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung (von Größe 50 bis 164), Spielsachen, Babyausstattung von A-Z sogar Räder und vieles mehr.

Seitdem hat sich so Einiges getan und Gutes blieb erhalten. So zog die Kleiderbörse, die anfangs noch in den Räumlichkeiten der Kita Arche stattfand, bei Zeiten in größere Räumlichkeiten ins Bürgerhaus „Drei Rosen“ um. Die Organisatoren feilten jährlich an einer Optimierung der Abläufe, angefangen bei der Aufstellung der Tische, über die Abrechnung bis hin zur Anzahl der Kassen.

Seit 2015 vereint die Kleiderbörse alle vier Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt. Nun engagieren sich die Eltern und Erzieher aller vier Einrichtungen bei der halbjährlich stattfindenden „Mammutaufgabe“ Baby- und Kinderkleiderbörse, die seit Jahren von der Gemeinde und ortsansässigen Firmen unterstützt wird. Bewährt hat sich ebenso der Verkauf Getränken,

selbstgebackenem Kuchen und Bratwürsten. Die gute Resonanz und die halbjährlich wachsende Zahl an Käufern und Verkäufern sind die beste Bestätigung dafür.

So findet nun auch diese Kleiderbörse in bewährter Weise statt und bietet Kleidung gut sortiert in den Größen 50-164 sowie eine Vielzahl an Schuhen, Spielzeugen und Babyausstattungsbedarf an. Anmeldeschluss für max. 50 Verkäufer ist der 15.09.2016 per E-mail babyboerse.neudietendorf@googlemail.com oder zwischen 17 und 19 Uhr telefonisch unter 0162 / 287 05 16. Die Rückgabe am Samstag erfolgt von 20:00 Uhr bis 20:30 Uhr. Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite <http://kita-arche.jimdo.com/baby-und-kinderb%C3%B6rse/> Wir freuen uns darauf, wieder viele bekannte und auch neue Gesichter zu sehen.

Bis dahin noch eine schöne Zeit,

wünscht euch das Team der Baby- und Kinderkleiderbörse

20. BABY- UND KINDERSACHENBÖRSE



Samstag * 17.09.2016 * 13 bis 16 Uhr
Im Bürgerhaus „Drei Rosen“
Zinzendorfstr. 1 * 99192 Neudietendorf

Veranstalter: Kita Arche, Ndf * Infos: kita-arche.jimdo.com
Tel. 0162/287 05 16 (17-19 Uhr)
oder E-Mail: babyboerse.neudietendorf@googlemail.com

Senioren

Seniorengeburtstage in der Landgemeinde im Monat August/September 2016

Mitteilung

Gemäß Bundesmeldegesetz werden ab dem 01. November 2015 nur nachfolgende Daten zu Geburtstagen veröffentlicht: Der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Nach § 50 Absatz 2 kann jeder Bürger der Veröffentlichung widersprechen. Dies ist bei dem zuständigen Einwohnermeldeamt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt zu den Sprechzeiten möglich.

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich:

Ortsteil Apfelstädt

Frau Lydia Pfothenhauer	02.09.1931	85 Jahre
Herrn Otto Weidner	04.09.1936	80 Jahre

Ortsteil Gamstädt

Herrn Wilhelm Eichner	14.09.1931	85 Jahre
-----------------------	------------	----------

Ortsteil Ingersleben

Herrn Adolf Schmidt	24.08.1941	75 Jahre
Frau Eva Grobe	25.08.1931	85 Jahre
Herrn Horst Bierawski	01.09.1941	75 Jahre

Ortsteil Kleinretzbach

Frau Inge Hartung	15.09.1936	80 Jahre
-------------------	------------	----------

Ortsteil Kornhochheim

Herrn Klaus-Peter Richter	04.09.1941	75 Jahre
Frau Helga Nitsch	13.09.1936	80 Jahre

Ortsteil Neudietendorf

Herrn Bernd Prauße	25.08.1941	75 Jahre
Herrn Bernd Kaiser	26.08.1946	70 Jahre
Frau Ingrid Reinkober	31.08.1941	75 Jahre
Herrn Rudolf Apel	01.09.1936	80 Jahre
Herrn Hans-Joachim Becker	11.09.1941	75 Jahre
Frau Marga Mosch	14.09.1946	70 Jahre
Frau Ingeborg Leonhardt	18.09.1931	85 Jahre
Herrn Günther Langenhan	20.09.1926	90 Jahre



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Apfelstädt

Mittwoch, 24. August 2016

17.00 Uhr Familiengottesdienst zum Start der Christenlehre und Kinderkirche (St. Petri-Kirche Günthersleben)

Mittwoch, 31. August 2016

19.30 Uhr Sitzung des Gemeindegemeinderates Apfelstädt (Pfarrhaus Apfelstädt)

Montag, 5. September 2016

19.00 Uhr Christenlehre- und Konfirmandenelternabend (Pfarrhaus Apfelstädt)

Samstag, 10. September 2016

14.30 Uhr KONZERT des Apfelstädter Adjuvantenchores (St. Walpurgis-Kirche) und anschließend Gemeindefest auf dem Pfarrhof mit Kaffeetafel, Brot aus dem Backofen, Puppenspiel, Ausstellung

Dienstag, 13. September 2016

14.00 Uhr Gemeindegemeindegottesdienst (Pfarrhaus Apfelstädt)

Sonntag, 18. September 2016

13.00 Uhr „Mit Luthers Enkeln unterwegs“ Andacht in der Margarethen-Kirche in Gotha Danach begeben sich die Teilnehmer auf einen Rundgang zu den Lutherstätten mit einem Vortrag zur Kartographie.

Dienstag, 20. September 2016

19.30 Uhr TAIZE-Andacht in der St. Johannis-Kirche Neudietendorf

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Kornhochheim

Mittwoch, 24. August 2016

17.00 Uhr Familiengottesdienst zum Start der Christenlehre und Kinderkirche (St. Petri-Kirche Günthersleben)

Montag, 5. September 2016

19.00 Uhr Christenlehre- und Konfirmandenelternabend (Pfarrhaus Apfelstädt)

Samstag, 10. September 2016

14.30 Uhr KONZERT des Apfelstädter Adjuvantenchores (St. Walpurgis-Kirche) und anschließend Gemeindefest auf dem Pfarrhof mit Kaffeetafel, Brot aus dem Backofen, Puppenspiel, Ausstellung

Dienstag, 13. September 2016

19.30 Uhr Sitzung des Gemeindegemeinderates Kornhochheim

Sonntag, 18. September 2016

13.00 Uhr „Mit Luthers Enkeln unterwegs“ Andacht in der Margarethen-Kirche in Gotha Danach begeben sich die Teilnehmer auf einen Rundgang zu den Lutherstätten mit einem Vortrag zur Kartographie.

Dienstag, 20. September 2016

19.30 Uhr TAIZE-Andacht in der St. Johannis-Kirche Neudietendorf

INFORMATIONEN

* TAG DES OFFENEN DENKMALS:

In Apfelstädt bereits am 10.09. ab 14.30 Uhr in Kirche und Pfarrhof.

Am 11. September sind unsere Kirchen von 10 - 15 Uhr zur Besichtigung geöffnet. In Wandersleben ist auch die Menantes-Literaturgedenkstätte im Pfarrhof geöffnet und um 16 Uhr findet ein Konzert in der St. Petri-Kirche mit dem Orchester des Kirchenkreises Gotha statt.

- * **Die Baumaßnahmen in unseren Kirchgemeinden** konnten weitestgehend abgeschlossen werden. Die Großbretbacher Kirche hat ein neues Dach, der 2. Gemeinderaum mit WC-Anlage im Pfarrhaus Apfelstädt wurde fertiggestellt, der Altar der Wanderslebener Kirche wurde restauriert und die Arbeiten am Fußboden und den Bänken werden noch in diesem Jahr abgeschlossen. Ein herzliches Dankeschön an die vielen freiwilligen Helfer!

Evang.-Lutherische Kirchgemeinde Neudietendorf Evang. Brüdergemeinde Neudietendorf

Sonntag, 28. August 2016

10:00 Uhr Gottesdienst
- Johanniskirche

Samstag, 03. September 2016

10:00 bis Kinderkirche
13:00 Uhr - Pfarrhaus Ingersleben

Sonntag, 04. September 2016

10:00 Uhr Gottesdienst zum Treffen der Altpfadfinder
- Brüderkirche

Sonntag, 11. September 2016

10:00 Uhr Gottesdienst
- Johanniskirche

Sonntag, 18. September 2016

10:00 Uhr Bläsergottesdienst
- Brüderkirche

Dienstag, 20. September 2016

19:30 Uhr Zaizé- Andacht
- Johanniskirche

Gottesdienstzeiten

in der Katholischen Kapelle „St. Raphael“ im OT Neudietendorf:

sonntags: jeweils 9.15 Uhr und
dienstags: jeweils 18.30 Uhr

Pfarrer G. Schellhorn

Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf

Kirchgemeinde Gamstädt

Pfarramt Seebergen

Samstag, 10.09.

14:00 Uhr Kirchenfest in Gamstädt

Sonntag, 11.09. - 16. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben

11:00 Uhr Gottesdienst in Tüttleben

Sonntag, 18.09. - 17. n. Trinitatis

10:00 Uhr Andacht in Cobstädt

Dienstag, 20.09.

19:30 Uhr Taizé Andacht in Neudietendorf

Gemeindekirchenrat

Am Donnerstag, 8. September kommen die Gemeindekirchenräte aus all unseren Dörfern des Pfarramtes zur nächsten Sitzung zusammen. Wir treffen uns 19:30 Uhr im Pfarrhaus Seebergen.

In der Region

Wir treffen uns wieder am Dienstag, 20. September um 19:30 Uhr, erstmalig in der Johanniskirche Neudietendorf.

Konzert

Im Rahmen des Kirchenfestes in Gamstädt wird eingeladen zu einem Konzert mit Mac Milchmann am Samstag, 10. September um 17 Uhr. Er bietet mit seinen Drummers, traditionelle schottische und internationale Musik. Am Ausgang wird um eine Spende zugunsten der Dachsanierung gebeten.

Für Konfirmanden

Die 8. Klasse hat nun gerade das Konfi-Camp in Siloah erlebt - das ist ja immer eine besondere Zeit, an die wir gern zurück denken. Hier sind nun die nächsten Termine für unsere Konfizeit im Pfarrhaus Wechmar, jeweils donnerstags 17-18:30 Uhr Hauptkonfirmanden (8.Klasse) wir treffen uns am:

8.9.

Vorkonfirmanden (7.Klasse) wir treffen uns am:

1.9. 15.9.

Gemeinsamer Christenlehrestart - dann, wenn die Schule wieder beginnt. Diesmal sind wir in Günthersleben Gastgeber für den gemeinsamen Christenlehrestart. Am Mittwoch 24.8. kommen Schulkinder zu einer Familienandacht in der St. Petri Kirche zu Günthersleben zusammen. Auch Vorschulkinder sind herzlich willkommen. Konfirmanden und Vorkonfirmanden sind mit eingeladen, für die Schulkinder Spiele anzuleiten. Bitte meldet euch, wer mitmachen kann. Beginn 17 Uhr.

Alle anderen Termine des Pfarramtes können Sie dem Gemeindebrief entnehmen!

Pastorin Denner ist zu erreichen unter:

Tel.: 036256 / 21605 oder unter pfarramt@kgv-seebergen.de

Gottesdiensttermine Kleinrettbach:

im nächsten Lesezeitraum des Amtsblattes (24.08. - 20.09.) finden in Kleinrettbach keine Gottesdienste statt.

Gemeindekirchenrat Kleinrettbach

Rückblick auf das Konzert

„Dietendorfer Motetten“ am 21. Mai 2016

Erinnern Sie sich? Wir hatten im Frühjahr eifrig für das Konzert zum Jubiläum geworben, die „Dietendorfer Motetten“. Viele sind unserer Bitte gefolgt und haben das Konzert unterstützt, so dass wir es, auch durch die Hilfe von Land- und Kirchenkreis, tatsächlich verwirklichen konnten. Allen Spenderinnen und Spendern auf diesem Wege ein ganz herzliches Dankeschön!

Die Kirche war zum Konzert am 21. Mai gut gefüllt. Die Motetten aus der Dietendorfer Sammlung, die die Gräfenrodaer Kantorei unter Leitung von Kantor Peter Harder zu Gehör brachten, überraschten: Das klang überhaupt nicht altbacken und verstaubt, sondern schwungvoll und mitreißend - woran natürlich die Kantorei und die Musiker, die begeistert und begeisternd sangen und musizierten, einen erheblichen Anteil hatten. Den Höhepunkt des Konzertes stellte die Messe des zeitgenössischen irischen Komponisten Liam Lawton dar; die Musik war so schön, dass der Chor mehrere Zugaben geben musste. Es gab *Standing Ovation*s. Nochmals einen herzlichen Dank an Chor, Musiker und Chorleiter für dieses gelungene Konzert! Wir freuen uns schon auf's nächste Mal ... Ein ganz großer Dank geht auch an die vielen Streicherinnen und Streicher, die für ein übervolles Buffet im Jugendwerkhaus gesorgt hatten. Die Tische bogen sich geradezu unter den vielen Platten, und die Musiker hat's gefreut. Es blieben sogar noch Schnittchen für die zahlreichen Helfer übrig.



Rückblick auf den Festsonntag am 19. Juni 2016

Am 19. Juni war dann der große Tag, auf den ein Vorbereitungskreis zwei Jahre lang hingearbeitet hatte: Mit einem Gottesdienst, in dem Superintendent Friedemann Witting predigte, wurde der Festsonntag „100 Jahre neue Johanniskirche“ eröffnet. Im Vorbereitungskreis wirkten folgende unermüdlichen Mitstreiter mit.



Der Vorbereitungskreis: (von links nach rechts) Jürgen Matz, Uschi Kunze, Hiltrud Hornemann, Dieter Manns, Güntzel Schmidt, Andreas Schreeg, Rainer Barnowski, Anne Battenstein, Arndt D. Schumann (nicht auf dem Foto)

Ohne diesen andauernden Einsatz wäre das Gemeinschafts-Projekt nicht zu realisieren gewesen.

Viel tatkräftige und finanzielle Unterstützung haben wir durch die Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt, vertreten durch die Bürgermeister Herrn Jacob und Ortschaftsbürgermeister Herrn Schreeg erfahren. Allen Spenderinnen und Spendern, allen Helfern der Freiwilligen Feuerwehr und des Bauhofes und all den vielen ungenannten Mitwirkenden auch auf diesem Wege ein ganz besonderer Dank! Durch ein gemeinsames Planen ist dieser Tag für viele ein unvergessliches Ereignis geworden. Danke schön!

Wenn man Geburtstag feiert, zumal einen runden, dann darf man sich über Geschenke freuen. Das war auch beim Jubiläum der Johanniskirche so. Bei den Grußworten nach dem Gottesdienst kamen die Redner nicht mit leeren Händen. Christian Theile überreichte im Namen der Brüdergemeinde einen echten „Hornemann“: ein Bild der Johanniskirche. Und auch die Bürgermeister, Herr Jacob und Herr Schreeg, hatten ein Bild der Johanniskirche dabei. Vom Zinzendorfhaus kam ein Blumengutschein, der für einige Gottesdienste im Winter den Altarschmuck sichern wird, überreicht wurde er von Frau Schreiber. Aus unserer Partnergemeinde Wolfschlugen überbrachte Birgit Stoll einen Obstbaum - nein, nicht den sprichwörtlichen lutherischen Apfelbaum, sondern ein „Stuttgarter Geißhirtle“. Es ist eine alte süddeutsche Birnensorte, die um 1750 als Zufallssämling von Ziegenhirten in der Umgebung von Stuttgart gefunden wurde - daher der Name.



Nach dem Gottesdienst folgten Schlag auf Schlag die Programmpunkte - zunächst im wörtlichen Sinne durch das Trommelensemble „groovemove“ der Ev.-luth. Boxberggemeinde in Gotha-Sundhausen. Pfarrer Volker Maibaum leitete das Ensemble und erklärte die verschiedenen Rhythmen, die den Zuhörern

in die Beine gingen. Im Anschluss versuchten sich einige an den Djemben, und auch wenn es natürlich nicht so klang wie bei der Trommelgruppe, machte es doch viel Spaß. Wer es einmal ausprobieren möchte, schaue nach unter www.groovemove.de.



Nach den Trommeln wurde es ganz still: **Clownin Frieda** verzauberte ihr Publikum durch leise Töne und zarte Bewegungen, als sie sich auf die Suche nach Gott machte - natürlich in der Kirche. Das für Kinder gedachte Stück faszinierte auch die Erwachsenen. Frieda ließ auch einen Gruß zurück, in Form eines Luftballons. Lange schwebte er unter der Kirchendecke.

Dann brachte der Neudietendorfer Gesangverein 1991 mit amerikanischen Gospels, afrikanischen Rhythmen und dem „kleinen grünen Kaktus“ Schwung in die Kirche. Die Leiterin Veronika Pfennig hatte mit ihrem Chor diese neuen Stücke eingeübt, und man sah den Sängerinnen und Sängern an, wie viel Spaß es ihnen machte. Diese Freude übertrug sich auch aufs Publikum.



Den krönenden Abschluss bildete das Folkensemble „Larksome“ aus Gotha, das mit irischen Melodien und Liedern das Publikum in der Kirche „rockte“ oder mit leisen Harfentönen träumen ließ. Bianka Burkhardt hatte mit ihrer Harfe einen Gastauftritt in dem Ensemble und spielte im Duett mit der Harfenistin. Die Gruppe „Larksome“ musste mehrere Zugaben spielen, bis das Publikum das Ensemble endlich zum verdienten Sekt und Bier entließ. Ein nächstes Konzert des Ensembles, das sich in der Johanniskirche sichtlich wohlfühlte, ist bereits noch in diesem Jahr geplant. Lassen Sie sich überraschen!



Anne Battenstein
Vorbereitungskreis/Kirchgemeinde

Ortschaft Apfelstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsratssitzung

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **Montag, dem 12. September 2016** statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Aushang bekannt gegeben.

Tagungsort: Ortsteil Apfelstädt, Hauptstraße 34

Beginn: 20.00 Uhr

gez. **Rainer Seyring**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt
in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel. Büro 036202 / 90427

Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Nachtrag zum Sportfest

Neben all den sportlichen Aktivitäten, welche bei dem großen Angebot reichlich von Aktiven wie Amateuren und Kindern ausgesprochen gut genutzt wurden, sowie den vielen Zuschauern, die unsere Veranstaltung besuchten, will ich an dieser Stelle einen großen Dank an all diejenigen richten, die im Hintergrund einer solchen Veranstaltung für deren Gelingen unabdingbar sind. Das beginnt bei der Organisation, der Einteilung der Helfer, den Einkauf von Speisen und Getränken. Dann muss an dieser Stelle auch einmal die Zeltbaubrigade um Werner Holbein genannt werden, die diesen Part schon jahrelang mit großer Professionalität meistern.

Aber auch den Übungsleitern, Schiedsrichtern und Verantwortlichen für die einzelnen Wettkämpfe sowie den Technikern, die für Strom und Wasser sorgten, gebührt unser Dank. Unsere Kuchenbäckerinnen, ohne die ein Kaffeenachmittag im Festzelt nicht möglich wäre, verdienen ein großes Lob für ihre Leckereien und natürlich unsere Sportfreunde, die den Verkauf von Speisen und Getränken sicherstellten. Last but not least muss an dieser Stelle noch die Kapelle „Night Live“ genannt werden, die mit ihrer Musik genau den Nerv der Partybesucher traf und die Stimmung im Zelt auf die Spitze trieb.

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, die nur funktionieren kann, wenn sich viele Helfer uneigennützig mit einbringen und an einem Strang ziehen.

In diesem Sinne vielen Dank, auch im Namen des Ortschaftsrates für das tolle Sportfestwochenende.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister



Noch einmal ein paar Worte zur Ordnung

Werte Apfelstädter-innen, wer mit offenen Augen durch unser Dorf geht, wird feststellen, dass die meisten öffentlichen Gehwege, Straßen und Grünanlagen einen sehr gepflegten Eindruck machen.

Doch es gibt immer noch einige Einwohner, denen noch nicht bewusst ist, dass das StraÙe kehren eines jeden Anliegers Bürgerpflicht ist. Dazu gehört auch, das Entfernen von Unkraut und Grünschnitt auf dem Gehweg und an den StraÙenborden. Es ist schon erstaunlich, wie das „Grünzeug“ vor einigen Häusern in die Höhe sprieÙt, so dass es fast die Fensterbänke erreicht, so etwas muss man doch sehen, oder?

Aber auch Hecken, Koniferen und ähnliche Gewächse, welche in den Bereich von Gehwegen und StraÙen gewachsen sind, gehören vom Besitzer soweit zurück geschnitten, dass für den Benutzer der oben genannten Wege keine Behinderungen entstehen bzw. die Grundstücksgrenze nicht überwachsen wird.

Werte Mitbürger-innen, sollten sie in ihrer Nachbarschaft auf solch ungepflegte Wege und Ecken aufmerksam werden, sprechen sie den Eigentümer diesbezüglich doch einfach an. So etwas wirkt manchmal Wunder.

Oder, wie wäre es, wenn wir Urkunden für die ungepflegtesten Wege und Straßen vergeben und die Sieger im Amtsblatt veröffentlichen?

Sogar in unserer Hauptstraße gibt es ganze Häuserzeilen wo sich Gras und Kräuter auf dem Gehweg breit machen.

Doch Spaß bei Seite, ich bitte sie höflichst, liebe Apfelstädterinnen, nehmen sie sich die paar Minuten Zeit, für das Kehren, und mit Hacke, Drahtbesen oder Gasbrenner ist der Grünwuchs in Ritzen und Fugen im Nu beseitigt, damit unser Dorf auch in Zukunft sein sauberes Antlitz behält.

Rainer Seyring

Ortschaftsbürgermeister



Zum 40jährigen Dienstjubiläum von Frau Rosemarie Zorn

Ein Jubiläum ist, schaut man richtig hin,
ein ganz persönlicher Gewinn.
Es zeigt, dass jahrelang konstant,
jemand Glück in der Arbeit fand.
Jetzt haben sich die Jahre gerundet
und wir dafür unseren Dank bekundet,
für diese Leistung, mit der es gelang,
dass sich die Arbeit mit Erfolgen verband.

Verfasser unbekannt

Liebe Rosi Zorn,
herzliche Glückwünsche zum 40jährigen Dienstjubiläum als Erzieherin und danke für die vielen Jahre.

Frau Zorn war nach ihrer Ausbildung, ab dem Jahr 1976, in mehreren Kindergärten des ehemaligen Landkreises Erfurt tätig, bevor sie am 01.12.1980 im Apfelstädter Kindergarten begann. Am 01.09.1988 wurde sie Leiterin der Kita.

Bis heute hat sie die vielen Veränderungen in der Kita mit getragen und begleitet, so z.B. der Neubau der Kita. Es waren gute und schwierige Jahre dabei, aber unter dem Strich eine erfolgreiche Zeit.

Viele Persönlichkeiten waren hier zu Gast. So wurde unter anderem Herr Jacques Delors hier mit einem kleinen Programm durch die Kinder und Erzieher begrüßt.

Wir wünschen Frau Zorn das Beste für die kommenden Dienstjahre.

Christian Jacob
Bürgermeister

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister



Zur Ehrung beim Landrat



Am 10. August 2016 wurde die Thüringer Ehrenamtskarte durch unseren Landrat Konrad Gießmann, im Zuge einer Feierstunde für verdiente Ehrenamtler im Landratsamt Gotha, auch an unsere Sportfreunde Thomas Koch und Gerald Ringel überreicht.



Beide Sportfreunde haben sich durch ihr freiwilliges, ehrenamtliches Engagement um unsere SV Eintracht verdient gemacht.

Thomas besonders beim Fußball, durch Betreuung und Versorgung, Organisation von Arbeitseinsätzen sowie unserem alljährlichen Sportfest.

Gerald Ringel pflegt seit vielen Jahren unermüdlich unsere Sportflächen

im Außenbereich und sorgt somit für einen gepflegten und beispielbaren Zustand unserer Anlagen.

Mein besonderer Dank, der des Ortschaftsrates und des Sportvereines SV Eintracht gilt den beiden Sportfreunden für ihr unermüdliches Wirken, bleibt uns mit eurem Engagement noch lange erhalten.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Erneuerung der Landstraße geht schnell voran

Die Arbeiten an unserer Ortsverbindungsstraße zwischen Apfelstädt und Wandersleben kommen schneller zum Abschluss als gedacht, da die bauausführende Firma äußerst effektiv arbeitet. Eine neue Gründung der Straße war nach Aussage der Fachleute nicht erforderlich, da deren Tragfähigkeit noch gegeben war. Dies stellte sich nach Anschnitt der alten Tragschicht (Packlager), welche auf ganzer Länge des alten Straßenkörpers (Richtung Wandersleben, rechts) erfolgte, heraus. Diese Arbeiten, die in einer Breite von ca. 1m ausgeführt wurden und bis auf die Straßensohle reichten, waren notwendig, um die Straßenbreite der alten Straße (5,40 m bis 5,60 m) auf, die Verkehrsteilnehmer wird's freuen, ein einheitliches Maß von 6,50 m zu verbreitern. Der neue Aufbau des Fahrweges besteht aus einer Tragschicht (12 cm), darauf kommt ein Binder (6 cm) und zuletzt die Deckschicht (4 cm).

Bereits am 19.08.2016, am Tag vor der Burgenfahrt, soll die erneuerte Straße, vom Abzweig Gutenbergweg bis Wandersleben wieder freigegeben werden. Die Erneuerung der Deckschicht zwischen Kreisel und Gutenbergweg erfolgt ab 21.08.2016 und soll bis zur 2. Septemberwoche abgeschlossen sein, was ebenfalls zur Vollsperrung führt. Diese Arbeiten sind notwendig, weil es zu Rissbildungen und leichten Absenkungen in diesem Bereich gekommen ist.

Ich bitte sie um Verständnis für die Unannehmlichkeiten während der Bauphase. Freuen wir uns auf die schnelle Vollendung der Baumaßnahmen. An dieser Stelle noch mal ein Dankeschön an alle Teilnehmer unseres Sternmarsches bzw. alle KFZ-Fahrer, die unserer Demo für eine Erneuerung der Straße Nachdruck verliehen.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister



Umbau des Badelochs im vollen Gange

Unser Badeloch wird im Auftrag der TLUG (Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie) komplett umgestaltet, im Fachjargon „Umbau Rauhgerinne“ genannt.

Im Flussbett entsteht aus Steinen und Geröll ein treppenartiges Wehr, wodurch die Fließgeschwindigkeit des Wassers gebremst wird und auch Ruhezeiten entstehen. Dies ist für den Fischbesatz von großer Wichtigkeit. Lange Gefällestrrecken können so, leichter überwunden werden und die Fische finden Ruheplätze mit erhöhtem Wasserstand. Die Arbeiten werden sich über mehrere Wochen hinziehen.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister



Aus Vereinen und Verbänden

Schüler Karate Landesmeisterschaft 18. Juni 2016

Die diesjährige Landesmeisterschaft der Schüler fand in Schmalkalden statt und war ein großer Erfolg für Nippon Gotha und seine Außenstelle Apfelstädt. Florian Obitz aus Kornhochheim (Schülerkategorie B) erreichte im Einzel- und Teamwettbewerb jeweils den 1. Platz und ist somit Doppellandesmeister. Sein Vereinskollege Luca Haupt aus Wandersleben (Schülerkategorie A) konnte sich leider in der Einzeldisziplin nicht durchsetzen. Er holte sich dafür aber im Teamkampf mit einer spitzen Leistung den Landesmeistertitel. In der Gesamtwertung der Vereine erreichte Nippon Gotha e.V. den 2. Platz. Ein super Ergebnis für den Verein und seine Schützlinge.



Florian Obitz



Luca Haupt

Lisa Nindel

Eintracht-Teams sind in die neue Saison gestartet

Nach der erfolgreichen letzten Spielzeit sind die beiden Apfelstädter Fußballmannschaften seit kurzer Zeit nun wieder in ihren Ligen aktiv. Für die Erste gilt es, sich nach dem Aufstieg in die Kreisliga Gotha einer neuen Herausforderung zu stellen. Der solide Kader konnte im Sommer mit Tony Hornig (Gebesee), Dirk Schonert (Wipfra/Marlishausen), Ron Reichelt (zuletzt Molsdorf) und Torwart Matthias Wagner (Ichtershausen) noch einmal verstärkt werden. Dem Trainerduo Ralf Schulze und Waldemar Hotzler steht nun ein breites Angebot an Spielern zur Verfügung, die gerne für die eine oder andere Überraschung in der Liga sorgen wollen. Die Vorbereitung lief hierbei verheißungsvoll. Gegen höherklassige Mannschaften wurde nur knapp verloren, Gegner auf Augenhöhe immer deutlich distanziert. Man darf gespannt sein, welche Rolle die Eintracht in dieser Saison spielt.



Die Apfelstädter Erste möchte als Aufsteiger in der Kreisklasse für gute Resultate sorgen.

Über einen großzügigen Kader verfügt auch die Reserve, welche in der 2. Kreisklasse an den Start geht. Ein Aufstieg in die 1. Kreisklasse war möglich, wurde von den Verantwortlichen nach Auszählung alle Pro- und Contra-Fakten aber verworfen. Lieber eine gute Rolle spielen und Spaß haben - dies waren die Hauptargumente, die für einen Verbleib in der untersten Liga sprachen. Da die Liga mit zehn Mannschaften recht klein ist, absolviert die Elf um Trainer Steffen Bonk zusätzlich Freundschaftsspiele, um im Rhythmus zu bleiben. Mit Julian Wolf fand aus Ingersleben auch ein neuer Torwart nach Apfelstädt, der sich bereits gut eingelebt hat.



In der 2. Kreisklasse ist die Reserve zu Hause. Auch hier steht ein großer Kader zur Verfügung.

Mehr Infos zur Eintracht gibt es im Internet oder auf Facebook
Thomas Rudolph
Sportverein SV Eintracht Apfelstädt e.V.

AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

Ausflugsreihe mit Bewohnern und Mitarbeitern der Seniorenresidenz

Bei unserer letzten Fahrt in die Kirschplantage, bekamen unsere Bewohner wieder Ausflugslaune. Wir durften wieder in Kleinfahrer beim Obsthof Bosse Kirschen für die ganze Seniorenresidenz pflücken. Mit Bus, Tisch, Stühlen, Picknick, vielen Körben und acht Bewohnern ging es morgens los. Schnell waren die Körbe gefüllt, sodass alle Bewohner des Hauses naschen konnten. Die fleißigen Bewohner waren sich schnell einig, dass sie große Lust auf weitere Ausflüge in der Umgebung haben.

Als das Wetter passte, war der Bus schnell wieder organisiert und wir fuhren mit 10 Bewohnern nach Erfurt auf die EGA. Durch die Fahrt mit dem EGA-Express konnten die Bewohner bequem die gesamte Blumenpracht der Gartenausstellung genießen. Beim Zwischenstopp an den Pflanzenschauhäuser bestaunten die Bewohner die Orchideen, Kakteen und das Schmetterlingshaus. Bei einer Verschnaufpause gab es wieder ein Picknick und es erwachte der Wunsch nach einem schönen Eisbecher, den wir uns im Waldkasino bei einem herrlichen Blick über Erfurt gönnten.

In der darauf folgenden Woche ging es wiederrum mit 10 Bewohnern nach Bad Langensalza in den japanischen Garten und anschließend in den Rosengarten, wo wieder ein Eisbecher den krönenden Abschluss bildete.

„Eine Schiffsfahrt wäre schön...“, drang es durch die Hausgemeinschaft. So organisierten wir an der Hohenwarte Talsperre, im schönen Saaletal, eine Fahrt mit dem Fahrgastschiff. Bei Kaffee und Quarktorte genossen die Bewohner die schöne Aussicht auf den See und seine Uferansicht, die gewaltige Staumauer, die Wasservögel und das Fahrgefühl auf dem Wasser. Das traditionelle Picknick schmeckte allen wieder vorzüglich, dass uns unsere Küchenmitarbeiter immer spontan und liebevoll packen. Alle diese Fahrten sind nur durch viel Engagement, Organisation, vielen zupackenden Händen, Glück mit dem Wetter und logistischem Geschick möglich. Wir danken allen Kollegen, die sich neben ihrer Dienstzeit noch Zeit für die Unterstützung solcher Aktionen nehmen. Die Freude der Bewohner über diese schönen Erlebnisse ist unser Erfolg. Ideen für weitere Ausflugsziele im Herbst werden bereits gelistet - wir dürfen gespannt sein, wo es uns hinführt.

**AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“
Apfelstädt**

Wellnesstag

Das Betreuungsteam bereitete unseren Multifunktionsraum für ein besonderes Angebot her. Ein Wellnesstag zum Wohlfühlen und Entspannen war der Wunsch. Der Raum wurde leicht abgedunkelt, sodass die Lichteffekte unseres Snoezelwagens zur Geltung kamen. Ruhe und Stille wurde mit Entspannungsmusik abgewechselt. Die Bewohnerinnen wurden in kleinen Gruppen verwöhnt. Es gab ein angenehmes ätherisches Fußbad, eine wohltuende Pflegemassage der Hände und Füße und eine Gesichtsmaske aus einer Quarkmischung und Gurkenseiben. Ein frischer gesunder Joghurtdrink und leckere Obststeller rundeten das besondere Angebot der Woche ab. Die Bewohnerinnen schwärmten noch im Nachhinein über diesen schönen Vormittag.



Die Ernte bei der Fahrt in die Kirschen.



Die Ausflugsgruppe auf der EGA in Erfurt.



Die Ausflugsgruppe im japanischen Garten in Bad Langensalza.



Die Bewohner und Mitarbeiter auf dem Fahrgastschiff Saaletal auf dem Stausee Hohenwarte.



Frau Hejna verwöhnt die schwerstpflegebedürftige Bewohnerin mit einer Gesichtsmaske und Handmassage.



Die Bewohnerinnen haben große Freude am Fußbad und genießen ihren Drink.

Veranstaltungen

Spielansetzungen

Fußball

Punktspiele der Männermannschaften des SV Eintracht Apfelstädt



Kreisliga Saison 2016/2017

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	:	Gastmannschaft
3.	Sa.	27.08.2016	15.00 Uhr	SG SpVgg Siebleben 06 II	:	SV Eintracht Apfelstädt I
4.	So.	04.09.2016	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt I	:	FSV Eintracht Wechmar I
5.	So.	18.09.2016	15.00 Uhr	Luisenthaler SV I	:	SV Eintracht Apfelstädt I
6.	So.	25.09.2016	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt I	:	SV Westring Gotha I

II. Kreisklasse Saison 2016/2017

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	:	Gastmannschaft
1.	So.	28.08.2016	12.30 Uhr	SG SV Frisch-Auf Emleben II	:	SV Eintracht Apfelstädt II
2.	So.	04.09.2016	12.30 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt II	:	SV 1901 Wandersieben II
3.	So.	18.09.2016	15.00 Uhr	TSV Großfahner II	:	SV Eintracht Apfelstädt II
4.	So.	25.09.2016	12.30 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt II	:	SpG SG Leina II

Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstädt auf den Internetseiten www.eintracht-afelstaedt.jimdo.com oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).

SV Eintracht Apfelstädt e.V.

Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

der Ortsteile Gamstädt und Kleinrettbach plant, seine Sitzung am **Montag, 05.09.16, 19:30 Uhr** im Gemeindehaus Gamstädt durchzuführen. Wir würden Sie gern als Gast begrüßen. Bitte informieren Sie sich über die weitere Tagesordnung oder Veränderungen zum Termin an den ortsüblichen Aushängen.

gez. Peter Leuteritz

Ortschaftsbürgermeister

Mitteilungen

Die Schulkinder sind wieder unterwegs

und somit wieder eine hohe Aufmerksamkeit von den Kraftfahrern erforderlich.

Aus unseren Ortsteilen stehen dabei besonders die Schulanfänger bei der Nutzung des Schulbusses trotz Übens im Kindergarten vor neuen Herausforderungen. Achten Sie bitte als Kraftfahrer auf unsere jungen Verkehrsteilnehmer.

Ich wünsche allen Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr.

In eigener Sache

Ende Juni hatten wir wieder einmal im Gemeindehaus und auch im Kindergarten Besuch, der keine Einladung hatte, sich aber Wünsche erfüllt hat. Einige Laptops und Kameras haben nun neue Nutzer. Das Problem daran ist, dass alle Kalendereinträge und Schriftstücke auch neue Nutzer haben, die aber damit nichts anzufangen wissen und diese wahrscheinlich schnell gelöscht haben.

Somit habe ich aktuell keine Hinweise mehr, wer sich für die Anmietung von Räumen in unseren beiden Bürgerhäusern angemeldet hatte. Wo Mietverträge schon ausgefertigt wurden und Sie davon eine Ausfertigung in Ihren Händen halten - gut. Alle die, welche das noch nicht haben, bitte ich speziell für Gamstädt mich noch einmal zu kontaktieren. Für den Bürgertreff Kleinrettbach besteht eine Übersicht. Hier werden alle Verträge vor den angemeldeten Terminen gefertigt. Sie sollten dann auch bei mir abgeholt werden.

Man sieht den Ball vor lauter Buschwerk nicht

Der Spruch kann bald in Kleinrettbach beim Fußballspiel nicht mehr gelten. Das Problem hat lange auf eine Lösung gewartet, wird nun aber hoffentlich schnell erledigt werden.

Durch die Montage eines Ballfangnetzes auf dem Sportplatz in Kleinrettbach können dann alle „kleinen Messis, Schweinis oder Poldis“ den Ball Richtung Tor befördern und müssen, wenn sie nicht getroffen haben, nicht mehr lange im benachbarten Busch- und Baumwerk suchen.

Viele Eltern werden das mit Freude zur Kenntnis nehmen, wird doch der Neukauf von Bällen nun nicht mehr so oft erforderlich sein.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden an folgenden Tagen statt:

- 30.08.16 18-20 Uhr
- 06.09.16 18-20 Uhr in Kleinrettbach
- 13.09.16 17-18:30 Uhr in Gamstädt
- 20.09.16 17-18:30 Uhr in Gamstädt

Unter 036208-70321 können Sie auch einen Termin vereinbaren.

Peter Leuteritz

Ortschaftsbürgermeister

Glückwunsch

an die Wettkämpfer der Wettkampfgruppe der Feuerwehr in Gamstädt, die bei den Deutschen Meisterschaften im Löschangriff einen 4. Platz errungen haben. Auch wenn das „Trepptchen“ knapp verpasst wurde, eine überragende Leistung unserer Wettkämpfer.



Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister Gamstädt

Aus Vereinen und Verbänden

Feuerwehrfest und neues Vereinsheim in Kleinrettbach

Bereits am 02. Juli fand das 17. Feuerwehrfest mit offenem Pokalwettkampf in Kleinrettbach statt. In diesem Jahr konnten wir jedoch nur die Mannschaften aus Gamstädt und Tüttleben begrüßen, wobei Tüttleben sowohl mit einer Frauen- als auch mit einer Männermannschaft antrat. So gingen insgesamt vier Teams bei warmen, wenn auch etwas durchwachsenem Wetter, an den Start. Alle Teams starteten mit der neuen Pumpe. In der Wertung der alten TS 8/8 traten die Mannschaften aus Gamstädt und Kleinrettbach gegeneinander an. In der Wertung der neuen Pumpe konnte sich die Mannschaft aus Gamstädt mit einer Zeit von 23,16 Sekunden durchsetzen. Bei der alten Pumpe lag Gamstädt ebenfalls auf Platz 1, sodass sie sich zum zweiten Mal in Folge den Wanderpokal sicherten. Gratulation an die Mannschaft aus Gamstädt. Die Heimmannschaft musste sich bei beiden Pumpen mit dem letzten Platz zufriedengeben.



Ergebnisse Neue Pumpe				
Mannschaft	1. Lauf	2. Lauf	Platzierung	
Gamstädt	23,16 sek	—	1. Platz	
Tüttleben - Frauen	29,88 sek	26,33 sek	2. Platz	
Tüttleben - Männer	29,47 sek	29,54 sek	3. Platz	
Kleinrettbach	30,15 sek	44,31 sek	4. Platz	



Ergebnisse Alte Pumpe

Mannschaft	1. Lauf	2. Lauf	Platzierung
Gamstädt	27,40 sek	—	1. Platz
Kleinrettbach	44,61 sek	45,11	2. Platz



Nach der Siegerehrung verlegten wir die Veranstaltung in das neue Vereinsheim in Kleinrettbach, welches sich über dem Bürgertreff „Zum Backhaus“ befindet. Gleichzeitig nutzen wir die Gelegenheit für eine kleine feierliche Einweihung dieser Räumlichkeiten, die auch als Schulungs- und Versammlungsraum für die Einsatzabteilung der Löschgruppe Kleinrettbach genutzt werden. Der Aus- und Umbau der bis dahin leer stehenden Räume wurde über den Jahreswechsel von den Vereinsmitgliedern des Feuerwehrvereins Kleinrettbach durchgeführt. Des Weiteren konnten wir uns über eine umfangreiche finanzielle Unterstützung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt freuen. Von unserem Sponsor, der Köstritzer Schwarzbierbrauerei, wurden uns außerdem Materialien zum Aufbau einer neuen Bar zur Verfügung gestellt.



Sommertanz in Kleinrettbach

Am 30. Juli fand in Kleinrettbach im Anschluss an das Hoffest der Agrar GmbH Gamstädt wieder der Sommertanz, organisiert vom Feuerwehrverein Kleinrettbach, statt. Bei bestem Wetter konnten wir etwa 200 Gäste im gut gefüllten Festzelt am Hofladen begrüßen. Außerdem konnte die „Live Style Band“ aus Schallenburg, die uns bereits im vergangenen Jahr begeisterte, unseren Besuchern aus Nah und Fern richtig einheizen. Getreu ihrem Motto „Party meets Rock“ sorgten sie von Beginn an für eine tolle Stimmung. So feierten wir zusammen mit unseren Gästen bis spät in die Nacht.

Wir möchten uns in erster Linie bei allen Vereinsmitgliedern bedanken, die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt der Agrar GmbH Gamstädt für die sehr gute Zusammenarbeit bei allen unseren Veranstaltungen und insbesondere dafür, dass wir wie in den vergangenen Jahren wieder das Festzelt und vieles mehr für den Sommertanz nutzen konnten. Auch der Gemeinde Nesse-Apfelstädt soll an dieser Stelle für die Unterstützung des Feuerwehrvereins Kleinrettbach gedankt werden.



Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.
Der Vorstand

Veranstaltungen

wöchentliche Termine

montags	17.00 - 19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	20.00 Uhr	Zumba
mittwochs	19:30 - 20:30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17:00 - 19:30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	18.00 - 20.00 Uhr	Ju-Jitsu-Training in der Sporthalle
11.09.16	Tag des Offenen Denkmals	

*Einladung zum
8. Kleinrettbacher
Teichfest*

**am 03.09.2016
ab 15:00 Uhr**

Die Reinigung des Teiches durch die Mitglieder des Feuerwehrvereins erfolgt ab ca. 14:00 Uhr. Wer möchte, kann uns dabei gern unterstützen!
Außerdem kann das neu gestaltete Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Kleinrettbach besichtigt werden. Für das leibliche Wohl (Kaffee, Kuchen, kalte Getränke und Gebratenes) ist gesorgt.
**Feuerwehrverein
Kleinrettbach e.V.**

Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben ist für Freitag, den 23. September 2016, geplant. Die Einladung hierfür wird mit der entsprechenden Tagesordnung rechtzeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht.

gez. Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister

Beschlüsse des Ortschaftsrates Ingersleben

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Ingersleben haben in ihrer Sitzung am 22.07.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 16-0105

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben am 18.03.2016

Der Ortschaftsrat Ingersleben stimmt in seiner Sitzung am 22.07.2016 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratsitzung Ingersleben vom 18.03.2016 zu.

Beschluss Nr. 16-0106

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben am 03.06.2016

Der Ortschaftsrat Ingersleben stimmt in seiner Sitzung am 22.07.2016 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratsitzung Ingersleben am 03.06.2016 zu

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden in der Regel am **Dienstag in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr** im Büro des Ortschaftsbürgermeisters, Bürgerhaus „Alte Schule“, statt.

Außerhalb dieser Zeiten sind auch Sprechstunden nach vorheriger Vereinbarung möglich.

Am Dienstag, den 13. September, findet keine Sprechstunde statt.

Tel. Büro: 036202/90234
 Fax. Büro: 036202/787702
 Tel. priv.: 036202/81216 | 0179 4652663
 Mail: obgm-i@nesse-apfelstaedt.de

Detlef Stender
 Ortschaftsbürgermeister

Änderung der Öffnungszeiten

der Kindertagesstätte „Otto Kein“ im Ortsteil Ingersleben

Liebe Eltern,
am Donnerstag, den 09.02.2017 & Freitag, den 10.02.2017 nehmen die pädagogischen Mitarbeiter der Kindertageseinrichtung „Otto Kein“ an einer Weiterbildung teil.
 Um die qualitative Arbeit der Kindertageseinrichtungen fortzuführen und zu erweitern, ist es erforderlich, dass unser Personal geschlossen an dieser Veranstaltung teilnehmen kann. Deshalb ist es notwendig, die Kindertageseinrichtung an diesen beiden Tagen, zu schließen. Der Elternbeirat hat der Schließung zugestimmt.
 Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.
 Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Leiterin Frau Hönicke.
gez. Christian Jacob
 Bürgermeister
 Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

In den Ruhestand verabschiedet

wurde Ende Juli der Gemeindearbeiter Martin Mettendorf. In einer kleinen Runde der Gemeindearbeiter auf dem Bauhof wurde dies dann auch offiziell gemacht. Martin kam nach 1990 aus der damaligen LPG zur Gemeinde. Als Techniker und Handwerker war er für Ingersleben eine wertvolle Hilfe. Wir hatten im Vergleich zu den Nachbarorten nicht die finanziellen Möglichkeiten für viel neue Technik auf dem Bauhof. Da war Martin der richtige Mann. Er brachte so manche schon abgeschriebene Maschine mit seinen technischen Kenntnissen immer wieder auf Touren. Im Dorf wurden viele Gehwege gepflastert, auf dem Spielplatz die Spielgeräte in Schuss gehalten, Stege über Wassergräben gebaut, im Kindergarten eine ordentlichen Einfriedung geschaffen und manche Dreckecke beseitigt.
 Wir danken Martin noch einmal für seine vielfältige Unterstützung in seiner Tätigkeit als Gemeindearbeiter im Dorf und für das Dorf. Wir wünschen noch viele gute Jahre im nun verdienten Rentnerdasein.

Detlef Stender
 Ortschaftsbürgermeister



Ein Abschied mit Zukunft

Nach einem Jahr Praktikum in unserem Kindergarten wurde Frau Franziska Himmel von den Kindern, den Erzieherinnen und Vertretern des Elternbeirates verabschiedet. Frau Himmel hat mit den Kindern eine schöne Zeit verbringen können und hat bewiesen, dass Sie mit den Kleinen mit Ihrer ganz persönlichen Art sehr gut arbeiten kann. Sie war für unseren Kindergarten in den vergangenen Monaten eine wertvolle Hilfe, für die wir ganz herzlich danken. Für das nun beginnende Studium wünschen wir Ihr alles Gute und viel Erfolg.

Detlef Stender
 Ortschaftsbürgermeister



Fertiggestellt

ist das gemeinsame Bauvorhaben vom Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und der Gemeinde in der Petrikirchhofstraße in Ingersleben. Mit dem neuen Schmutzwasserkanal wurde die Abwasserbeseitigung nun auch in dieser Straße ordnungsgemäß geregelt. Mitwirkungsleistungen gab es durch die ThüWa für die Trinkwasserversorgung (Umverlegung der Hauptleitung, neue Hausanschlüsse). Abschließend wurde Ende Juli die neue Schwarzdecke gefahren, die finanziell entsprechend der Flächenanspruchnahme der beteiligten Auftraggeber aufgeteilt wurde. Das Unternehmen TS-Bau Behringen hat mit seinem Polier Herr Schmidt eine sehr gute Arbeit geleistet. Es gab durchweg eine gute Zusammenarbeit mit den Anliegern (so der Tenor einiger Anlieger). Das Bauvorhaben konnte so fast zwei Monate früher als geplant fertig gestellt und erfolgreich abgenommen werden. Die Anlieger wollen gemeinsam mit uns und den Bauarbeitern den Abschluss des Bauvorhabens am Freitagnachmittag, den 2. September, ein wenig feiern.

Detlef Stender
 Ortschaftsbürgermeister



Besuch in der Zitzmann-Mühle

Bei Ihrer „Sommerrunde“ machte Umweltministerin Anja Siegesmund am Mittwochnachmittag, den 27. Juli, einen Abstecher in die Zitzmann-Mühle Ingersleben. Seit 2013 investieren die Zitzmänner nicht unerheblich in einen modernen Mühlenbetrieb. Begonnen hat das vor Jahren mit einer fachlichen Energieberatung und schrittweise konnte so die Produktion effizienter gestaltet und die Energiekosten deutlich gesenkt werden. Neben dem finanziellen Eigenanteil bei den Umbauarbeiten wurden dafür auch Fördermittel vom Umweltministerium in Aussicht gestellt. In diesem Jahr konnte mit großen technischen und logistischem Aufwand die Erneuerung der Plansichter abgeschlossen werden. Mit dem neuen Energiemanagementsystem stärken die Ingerslebener Müller Ihre Wettbewerbsfähigkeit und reduzieren energieschädliche Emissionen. Nach einem ausführlichen Mühlenrundgang mit vielen Informationen gab es anschließend noch eine lockere Gesprächsrunde auf dem Mühlenhof. Beeindruckt von der Mühle und der regionalen Eigenheiten „Bauer - Müller - Bäcker“ trat Frau Siegesmund dann den Heimweg oder Ihren Weg zum nächsten Vororttermin an.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Wiederaufbau

Nachdem das Spielgerät mit dem Kletternetzturn der Zeit geschuldet nicht mehr nutzbar war und gesperrt wurde konnte mit Hilfe unserer Verwaltung kurzfristig ein neues Spielgerät angeschafft werden. Die Mittel dafür waren im Gemeindehaushalt eingeplant. Die Gemeindelarbeiter konnten den neuen Kletternetzturn noch rechtzeitig vor dem Sommerfest errichten und freigeben. Ich möchte mich dafür im Namen unserer Kinder an dieser Stelle bei den Gemeindearbeitern herzlich bedanken.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Im Kindergarten wächst endlich der Rasen ...

Große Begeisterung löste bei unseren Kindern die Aussaat und Befestigung des Rasens aus.

Baufahrzeuge sind ja immer interessant, aber wenn Herr Thörmer kommt, dürfen alle Kinder helfen und es gibt garantiert viel Spaß!

Nun beobachten wir gespannt, wie der Rasen sprießt - und der ist schon 7cm gewachsen!

Angela Hönicke
KITA Ingersleben



Abschlussfest Ernährungsprojekt

Am 24.06. haben wir mit Frau Zumpfe von der IKK und den Eltern der Igelkinder unser Projekt „Gesunde Ernährung“ mit einem kleinen Fest abgeschlossen.

Das Projekt wurde über ein Jahr von Frau Zumpfe begleitet und beinhaltete 10 Module zum Thema Ernährung.

Im Vorfeld dazu haben wir viele leckere und vor allem gesunde Köstlichkeiten zubereitet, welche wir im Laufe des Jahres kennen und schmecken gelernt haben.

Wir haben z.B. Obstspieße, eine Fruchtbowle, Früchtequark, Gemüsegesichter, Vollkornwaffeln u.v.m. hergestellt.

Außerdem haben wir gelernt wie ein gesundes Frühstück aussieht und was zu viel Zucker anrichten kann.

Auch unsere Sinne haben wir geschult in dem wir verschiedene Früchte durch schmecken, fühlen, riechen erraten haben.

Am Ende eines jeden Projekttages gab es für jeden noch eine kleine Hausaufgabe, damit das neu erlernte nicht so schnell vergessen wird.

Wir hatten viel Spaß und danken Frau Zumpfe für die kindgerechte Begleitung des Projektes und unseren Eltern für die Bereitstellung der Lebensmittel.

**Die Igelgruppe
KITA Ingersleben**



Aus Vereinen und Verbänden

Das war unser Tag der offenen Tür und unser Teichfest

Der Rassegeflügelzuchtverein „1927“ Ingersleben e.V. und der Angelverein Ingersleben veranstalteten erstmals gemeinsam ein Fest für die Bewohner aus Ingersleben und Umgebung. Das Fest fand am 11.06.2016 im Gelände der Geflügelzuchtanlage und am benachbarten Angelteich statt.

Zur Freude beider Vereine kamen sehr viele Besucher aus allen Altersgruppen. Für unsere jungen Besucher gab es verschiedene Kinderspiele und eine besondere Attraktion war der Clown, der viele bunte Luftballons zu lustigen Tieren formte. Für die ganz kleinen Besucher gab es eine Sandkiste und ein Planschbecken. Ein sehr gelungenes Highlight war für die Kinder das Angeln, sowohl an Land (Angelcasting) und auch im Wasser. Vielleicht konnten wir einige Kinder für den Angelsport begeistern. Eine kleine Tierschau mit Tieren der Geflügelzuchtanlage wurde von Groß und Klein bestaunt und auch hier hoffen wir, einige Besucher für die Geflügelzucht begeistert zu haben.

Für das leibliche Wohl sorgten wir mit Bratwurst, Brätel, Mutzbraten, frisch geräucherten Forellen, Lachsbrötchen und selbstgebackenen Kuchen.

Ein besonderer Dank geht an unsere Sponsoren, die uns wieder sehr unterstützt haben. Sie stellten uns diverses Equipment für das Fest zur Verfügung. Ohne diese Unterstützung wäre ein Fest dieser Art nicht denkbar. Ein herzlicher Dank geht auch an die Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Für das Gelingen sorgten viele fleißige Helfer aus beiden Vereinen. Auch Ihnen gebührt ein herzlicher Dank für die tolle Leistung.

Das durchweg positive Feedback sollte uns ermutigen, auch in der Zukunft wieder für unsere Bewohner einen Tag der offenen Tür und ein Teichfest zu gestalten.

Angelsportverein Ingersleben 1964 e.V.

Rassegeflügelzuchtverein „1927“ Ingersleben e.V.



Veranstaltungen

Spielansetzungen SV Fortuna Ingersleben Ingersleben

Samstag, 27.08.2016

15:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben II - SpG 1910 Vieselbach II

Sonntag, 28.08.2016

10:00 Uhr JFC Nesse-Apfelstädt F - Luisenthaler SV

15:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben I - SpG An der Lache 1

Sonntag, 04.09.2016

14:00 Uhr SC Rapid Erfurt - SV Fortuna Ingersleben II

15:00 Uhr TSV Motor Gispersleben 1 - SV Fortuna Ingersleben I

Samstag, 10.09.2016

15:00 Uhr SV Hochstedt II - SV Fortuna Ingersleben II

Sonntag, 11.09.2016

10:00 Uhr JFC Nesse-Apfelstädt F - SG FSV Eintracht Wechmar

15:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben I - SpG VfB GW 90 Erfurt 1

Samstag, 17.09.2016

15:00 Uhr SV Empor Buttstädt - SV Fortuna Ingersleben I

Sonntag, 18.09.2016

09:30 Uhr FSV Reinhardsbrunn - JFC Nesse-Apfelstädt F

15:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben II - SG Salomonsborn 04

Sonntag, 25.09.2016

10:00 Uhr JFC Nesse-Apfelstädt F - JV Ohrange United

12:00 Uhr SV BW 90 Hochstedt II - SV Fortuna Ingersleben II

15:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben I - SV Concordia Rieth-nordhausen 1

Sonntag, 02.10.2016

10:00 Uhr JFC Nesse-Apfelstädt F - SG SV Schwabhausen

Samstag, 08.10.2016

15:00 Uhr SV Frohndorf/Orlishausen III - SV Fortuna Ingersleben II

Sonntag, 09.10.2016

15:00 Uhr TSG Stotternheim 1 - SV Fortuna Ingersleben I

Sonntag, 16.10.2016

14:30 Uhr SV Fortuna Ingersleben I - SG SV Olympia Haßleben 1

Samstag, 22.10.2016

09:30 Uhr SG FSV Wutha-Farnroda II - JFC Nesse-Apfelstädt F

14:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben II - SpG An der Lache III

Sonntag, 23.10.2016

15:00 Uhr FSV 06 Kölleda 1 - SV Fortuna Ingersleben I

Samstag, 29.10.2016

14:00 Uhr SpG TSV 1898 Mittelhausen II - SV Fortuna Ingersleben II

Sonntag, 30.10.2016

10:00 Uhr JFC Nesse-Apfelstädt F - SV Westring Gotha

14:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben I - TSV Kerspleben 1

Samstag, 05.11.2016

14:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben II - SC Fortuna Erfurt II

Sonntag, 06.11.2016

10:00 Uhr SV Motor Tambach-Dietharz - JFC Nesse-Apfelstädt F

14:00 Uhr SV Fortuna Ingersleben I - SV Empor Erfurt 1

Samstag 12.11.2016

10:00 Uhr JFC Nesse-Apfelstädt F - SG Fortuna Remstädt 1

Samstag, 19.11.2016

14:00 Uhr SV Walschleben 1 - SV Fortuna Ingersleben I

Samstag, 26.11.2016

14:00 Uhr SpG SV BW 52 Erfurt - SV Fortuna Ingersleben I

Sonntag, 27.11.2016

14:00 Uhr SV Töttestädt 1990 - SV Fortuna Ingersleben II

Sonntag, 04.12.2016

13:30 Uhr SV Fortuna Ingersleben 1 - SF Marbach 1

Stand: 10.08.2016

Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzen-dorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Sie erreichen uns telefonisch unter 036202 / 90309.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Baugeschehen in Neudietendorf 2016

Neubau Brücke zwischen Neudietendorf und Kornhochheim

Nach dem die alte Brücke schnell abgerissen wurde, hat nun der Neubau der Brücke begonnen. Ich hoffe, dass alles weiter planmäßig verläuft und die Brücke ohne Bauverzögerung fertiggestellt wird.



Neubau Fahrstühle Bahnhof

Die neuen Fahrstühle sehen schon fast fertig aus. Aber leider nur fast. Immer noch warten wir auf die endgültige Fertigstellung und natürlich auf die Inbetriebnahme der Fahrstühle. Leider kann ich ihnen noch keinen Termin nennen, hoffe aber bald auf Nachricht von der Deutschen Bahn.



Sanierung Dammweg hinter Feuerwehr

Seit Mitte Juli wird der Dammweg hinter der Feuerwehr saniert. Fußgängern und Radfahrern ist sicher nicht entgangen, wie beschädigt die Oberfläche unterdessen war. Mit Redaktionsschluss des Amtsblattes 08/2016 wurde der Dammweg bereits fertiggestellt.



Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Gute Aussichten für Neudietendorf:

mit primacom kommt der Anschluss an die Multimediazukunft

Die Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger in Neudietendorf dürfte bereits darüber informiert sein, dass der Leipziger Kabelnetzbetreiber ihnen künftig komfortabel und zuverlässig ein umfangreiches Angebot an analogen, digitalen und HD-TV-Sendern liefert. In Kürze erfolgt in einem zweiten Schritt die Anbindung an das unabhängige, hochmoderne Hybrid-Glasfasernetz des Unternehmens primacom, das seit Mitte des vergangenen Jahres zur Tele Columbus Gruppe gehört. Der drittgrößte Netzbetreiber Deutschlands versorgt bundesweit rund 3,6 Millionen Haushalte nicht nur mit Fernsehen, sondern bietet auch die Breitbandkabelversorgung mit Zugang zum Hochgeschwindigkeits-Internet und Telefonartef für Festnetz sowie Mobilfunk.



Künftig erhält nun auch Neudietendorf Zugang zum kompletten Angebot moderner Multimediasdienste und primacom-Kunden können künftig mit bis zu 200 Mbit/s im Internet surfen, mit günstigen Flatrates unbegrenzt ins deutsche Festnetz telefonieren und zahlreiche weitere attraktive Angebote nutzen.

Für die bestmögliche individuelle Beratung vor Ort stehen allen Interessenten Medienberater als persönliche Ansprechpartner zur Verfügung - unter der kostenlosen Nummer 0800 1020888 ist nach Eingabe der Postleitzahl der direkte Kontakt schnell hergestellt, beispielsweise für einen Beratungstermin in den eigenen vier Wänden.



Informationen zu den Angeboten und Leistungen von primacom können unter www.primacom.de eingesehen werden. Wer lieber telefonisch Kontakt aufnehmen möchte, kann dies auch über die Hotline unter 0800 100 35 05 (Mo.-Sa. von 8 bis 22 Uhr) tun.

Aus Vereinen und Verbänden

50 Jahre Abi - ein halbes Jahrhundert ist vergangen

Im September des Jahres 1962 trafen sich 60 Mädchen und Jungen aus dem damaligen Landkreis Erfurt in Neudietendorf. Unser Ziel war, an der Erweiterten Oberschule nach vier Jahren das Abitur abzulegen.

Jeder Jahrgang lief mit zwei Klassen, eine war sprachlich, die andere naturwissenschaftlich orientiert. Da die meisten Schüler aus den einzelnen Orten des Erfurter Umlandes kamen, wohnen wir im Internat, nicht gerade komfortabel aber im Nachhinein betrachtet schweißte uns diese Zeit zusammen. Zu jedem Treffen gibt es genügend Gesprächsstoff und vor allem viel zu schmunzeln und zu lachen.

Dieses Jahr begingen wir ein besonderes Jubiläum, denn gerade im Juni vor 50 Jahren hatten wir Prüfungsstress. Alle noch verbliebenen, inzwischen Jugendliche, legten das Abitur erfolgreich ab. Aus Tradition trafen wir uns im Zinzendorfhaus in Neudietendorf. Die Wiedersehensfreude war riesig und schon in der Begrüßungsphase war die Cafeteria wegen des starken Lärmpegels nicht zu verfehlen.

Besonders groß war die Freude darüber, dass wir Herrn Mönch, Herrn Franke, Frau Gundermann und Frau Sperling begrüßen konnten. Unserem ehemaligen Mathe-, Geo- und Astrolehrer Kurt sind wir alle noch namentlich bekannt, denn unser Jahrgang nahm eine besondere Stellung ein. Wir waren die ersten Klassen, die neben dem Abitur den Facharbeiterbrief in verschiedenen Berufen ablegten. Wie uns Kurt erzählte, trat diese Weisung in den Sommerferien 1962 in Kraft und er wurde zum Berufsberatungslehrer ernannt. Dass Betriebe wie z.B. Deutsche Reichsbahn, Landtechnik Urbich, Kreisbau Erfurt-Land und die LPG Walsleben von dieser Idee nicht begeistert waren, lässt sich denken. Doch am Ende waren wir alle unter, die Aufregung legte sich und uns hat diese Ausbildung nicht geschadet.

Walter Franke kam als Absolvent zur EOS und wurde Klassenlehrer der „Naturwissenschaftler“. Da sie seine erste Klasse waren, besteht noch heute eine innige Verbindung zueinander.

Frau Gundermann unterrichtete in der POS. Ein Großteil der POS-Klassen und die Schüler der EOS waren in einem Gebäude untergebracht. So unterrichteten bei Bedarf immer wieder Lehrer der POS an der EOS. Also hatten wir Deutsch bei Frau Gundermann, Englisch bei Miss Pfeifer oder Chemie bei Herrn John.

Die Vierte im Bunde war Ilse Sperling, eine der damaligen Küchenfrauen. Die ganze Woche von zu Hause weg zu sein, fiel uns 14jährigen am Anfang nicht leicht. Besonders unsere „kleinen“ Jungs wurden damals hin und wieder mit einer zusätzlichen Leckerei bedacht. Noch heute kann sich Ilse gut erinnern, wie die Frauen für etwa 240 Schüler Teig für Hefeklöße mit den Händen kneteten, die immer riesengroß und locker wie Watte waren.

Jeder, der etwas zu sagen hatte kam am 17. Juni zu Worte. Immer wieder gelangten Erinnerungen und kleine Begebenheiten ans Tageslicht. Die Namen Susi Beiküfner und Herbert Schiffmann als Internatserzieher fielen dabei oft. Lieber Herr Schiffmann, die ehemaligen Schüler des Jahrgangs 1962 - 66 grüßen Sie recht herzlich und wünschen Ihnen alles Gute!



Ein Dankeschön möchten wir noch an Konrad und Jochen Zitzmann senden. Alle „Massen“ fanden den Besuch in der Mühle Ingersleben interessant.

So ein Klassentreffen will lange vorbereitet sein. Ich denke, es ist uns gut gelungen. Alle, die da waren erlebten einen gemütlichen, fröhlichen Tag. Übereinstimmung herrschte, dass wir ab jetzt nicht mehr fünf Jahre warten wollen. Das nächste große Treffen soll 2018 stattfinden.

Heidi Heinemann

Die Freundschaft bleibt weiter bestehen

Liebe Leserinnen und Leser, wenn dieser Artikel im Amtsblatt erscheint, hat das neue Probenjahr schon wieder begonnen. Das vergangene endete mit einem gut gelungenen Auftritt am 19. Juni in der Johanniskirche in Neudietendorf.

Doch auch das Wochenende zuvor wird uns noch längere Zeit in Erinnerung bleiben. 20 Mitglieder des Gesangvereins, zum Teil mit Partner, folgten der Einladung in unsere Partnerstadt Gau-Algesheim.

Nach einer angenehmen Fahrt im Reisebus des Busunternehmens Wollschläger wurden wir von unseren Gastgebern herzlich begrüßt, natürlich mit einem Gläschen goldenen Wein.

Den Samstag nutzten wir für einen Ausflug nach Bingen und am Abend fand das Treffen der beiden Vereine statt. Jeder Chor trug zur Ausgestaltung bei. Bei einer Bilder-Präsentation und mit vielen spontanen kleinen Beiträgen konnten wir auf die Anfänge und die 25 Jahre unserer freundschaftlichen Verbindung zurück blicken. Sehr emotional geprägt waren die Worte des damaligen Bürgermeisters und jetzigen Vorsitzenden der Gesellschaft für internationale Verständigung Clausfriedrich Hassemer.

Mit unserem musikalischen Beitrag zum großen ökumenischen Gottesdienst am Sonntag in der voll besetzten Kirche konnten wir alle Teilnehmer beeindrucken.

Aufgrund des Stadtjubiläums fanden an diesem Wochenende auf allen Plätzen und in vielen Weingütern musikalische Veranstaltungen statt. Wer zum ersten Mal mit hier war, war begeistert von der Gastfreundschaft und Gemütlichkeit der Menschen von Gau-Algesheim. Ein Dankeschön schicken wir noch einmal an alle Organisatoren des MGV. Wir wissen, dass von dem, der die Gäste empfängt, eine Menge Organisationstalent, Arbeit und Freizeit abverlangt wird.

Einstimmig kam die Meinung, dass wir unsere freundschaftlichen Verbindungen weiter pflegen wollen. Der Auftritt der Theatergruppe ist für 2017 in Neudietendorf fest eingeplant.



Einladung zur KLANGENTSPANNUNG mit Sybille Grauel

nichts wollen - nichts müssen - einfach SEIN - lauschen - fühlen - die Ruhe genießen

Nehmen Sie sich eine Auszeit und genießen Sie in einer kleinen Gruppe eine Klangentspannung mit Klangschalen. Hier können Sie sich fallen lassen, den Alltagsstress vergessen und neue Kraft tanken. Sybille Grauel, Klangmassagepraktikerin nach Peter Hess, begleitet durch die einstündige Klangmeditation. Das Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. Herman A. Krüger e.V. lädt Sie am **Dienstag, 20.09.2016, 19 Uhr** in die **Krügervilla nach Neudietendorf** zur Klangentspannung ein.



Bitte bringen Sie Matte, Decke, Kissen, etwas zum Trinken mit und tragen Sie bequeme Kleidung. Den Teilnahmebeitrag in Höhe von 12 Euro können Sie vor Ort zahlen. Aufgrund begrenzter Plätze bitten wir um verbindliche **Anmeldung bis zum 13.09.2016** bei Doreen Sammler per Telefon unter 036202 / 26 217 oder per Email an dsammler@kruegerverein.de.

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger,
OT Neudietendorf, Bergstraße 9, 99192 Nesse-Apfelstädt

Indien - Land der Gegensätze

Am **31.08.2016** laden wir Sie um **19 Uhr** nach der Sommerpause wieder in die **Krügervilla nach Neudietendorf** zu einem weiteren Vortragsabend ein.



Frauen in bunten Saris, heilige Kühe, geschichtsträchtige Tempel, mächtige IT-Metropolen und unfassbare Armut. Wie kein anderes Land inspiriert, schockiert, fesselt und verwirrt Indien seine Besucher.

In ihrem Diavortrag berichtet Christin Bliedung über ihren dreimonatigen Aufenthalt im Land der extremen Gegensätze. Dieser umfasste nicht nur das Reisen quer durch Land, sondern auch ein Praktikum in der indischen Hilfsorganisation „Global March Against Child Labour“.

Eintritt: 3,- EUR. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.kruegerverein.de und unter der Telefonnummer 036202- 26-232.

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger,
OT Neudietendorf, Bergstraße 9, 99192 Nesse-Apfelstädt



Der Vorstand des Gesangvereins 1991 Neudietendorf e.V.
- mit Tradition von 1844 -

Tag des offenen Denkmals am 11. September 2016

Gemeinsam Denkmale erhalten

Der Tag des offenen Denkmals am 11. September 2016 steht mit „Gemeinsam Denkmale erhalten“ ganz im Zeichen des gemeinschaftlichen Handelns und will allen Mut machen, sich weiterhin für unser baukulturelles Erbe zu engagieren. Die Gemeinde Nesse - Apfelstädt bieten ihren EinwohnerInnen und BesucherInnen ein buntes Programm! Von 10-18 Uhr können Krügervilla und Krügerpark besichtigt werden. Schautafeln geben Auskunft über Leben und Wirken des Dichters, Politikers und Wissenschaftlers Prof. Herman Anders Krüger. Der ca. 1 ha große Park mit seinem alten Baumbestand lädt zum Verweilen und Spaziergehen ein.



Weiterhin sind die Johanniskirche (Drei-Gleichen-Straße) in Neudietendorf, Kirchhof und Walpurgiskirche in Apfelstädt (Kirchstraße 3 und 4), das Heimatmuseum in Ingersleben (Karl-Marx-Straße 40) sowie das ehemalige Freisassenhaus (Max-Laumann-Straße 1) in Ingersleben von 10-18 Uhr geöffnet. Alle Vereine, Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer freuen sich auf viele interessierte BesucherInnen!

Verein Professor Herman Anders Krüger e. V., Bergstraße 9,
OT Neudietendorf, 99192 Nesse - Apfelstädt,

„Wie bekomme ich das Gemüse in mein Kind?“

Kochworkshop für Eltern am 15.10.2016 in der Krügervilla in Neudietendorf

„Mein Kind mag kein Gemüse! Meins keine Milch! Hilfe - mein Kind ist zu dick, was soll ich tun? Brauchen Kinder Fleisch? Sollen Kinder ihren Teller leer essen? Stimmt es, dass Hunger auf Süßes angeboren ist? Sollen Kinder alles probieren?“



Foto: Robert Kneschke / Fotolia

Für viele Eltern tauchen im Alltag immer wieder Fragen oder Sorgen zur Ernährung ihres Nachwuchses auf. Während die Erwachsenen oft in Rubriken wie „gesund“ und „vitaminreich“ denken, wollen die Kinder vor allem, dass es ihnen lecker schmeckt. Reingard Kneise, Diätassistentin und erfahrene Ernährungsberaterin, wird zunächst in einem Vortrag Wesentliches zu Vollwerternährung sagen und mit Ihnen ins Gespräch kommen, um die wichtigsten Fragen zu besprechen. Anschließend bereiten Sie unter Frau Kneises Anleitung ein vegetarisches Mittagsmenü zu. Zum Workshop lädt das Frauen- und Familienzentrum des Krügervereins am 15.10.2016 von 10 - 14 Uhr in die Krügervilla nach Neudietendorf ein. Die Teilnahme kostet pro Person 20 EUR zzgl. Materialkosten (ca. 6 EUR) und beinhaltet schriftliche Unterlagen und Rezepte. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 30.09.2016 an dsammler@kruegerverein.de oder an 036202-26-217. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage unter www.kruegerverein.de.

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, OT Neudietendorf, Bergstraße 9, 99192 Nesse-Apfelstädt

Neue Kurse „Kreativer Kindertanz“ ab September 2016

Das Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger bietet ab September 2016 in der Krügervilla Neudietendorf erneut einen zehnteiligen Kurs „Kreativer Kindertanz“ mit Jana Gäßner (Bewegungspädagogin aus Erfurt) an. Immer montags können von **16:30 - 17:15 Uhr Kindergartenkinder ab 4 Jahre** und von **17:30 - 18:15 Uhr Grundschulkinde bis 9 Jahre** tanzen und Bewegung spielerisch erforschen. Folgende Termine sind geplant: 05.09., 12.09., 19.09., 26.09., 24.10., 07.11., 14.11., 21.11., 28.11. und 05.12.2016. Die Kurskosten betragen 79 EUR. Wir bitten um **Anmeldung bis zum 31.08.2016** über unsere Homepage www.kruegerverein.de. Ansprechpartnerin ist Doreen Sammler (03626 26-217, dsammler@kruegerverein.de).

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, OT Neudietendorf, Bergstraße 9, 99192 Nesse-Apfelstädt

Neue Yogakurse ab September 2016

Das Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger bietet ab September 2016 in der Krügervilla Neudietendorf zwei Yogakurse (je 12 Einheiten) mit Marie-Luise Kersten an. Immer donnerstags von 17:15 - 18:45 Uhr bzw. 19:00 - 20:30 Uhr können Sie durch Yoga Abstand vom Alltag, innere Ruhe und Zeit für wohltuende, kräftigende Bewegung gewinnen.

Folgende Termine sind geplant: 15.09., 22.09., 29.09., 06.10., 20.10., 27.10., 03.11., 10.11., 17.11., 24.11., 01.12. und 08.12.2016. Die Kurskosten betragen 120 EUR (Rückerstattung über Krankenkasse ist möglich). Wir bitten um **Anmeldung bis zum 08.09.2016** über unsere Homepage www.kruegerverein.de. Ansprechpartnerin ist Doreen Sammler (03626 26-217, dsammler@kruegerverein.de).

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, OT Neudietendorf, Bergstraße 9, 99192 Nesse-Apfelstädt

Entspannt den Sommer ausklingen lassen und in den Herbst starten...

Neuer Kurs: Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen



drubig-Foto / fotolia

Ab 07.09.2016 bietet das Frauen- und Familienzentrum des Krügervereins einen neuen Kurs Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen an. Dieser findet jeweils mittwochs von 19:30 - 20:30 Uhr in der Krügervilla Neudietendorf statt. Die 10 Kurseinheiten leitet Babette Pahlke, Kursleiterin für Entspannung und Gesundheitsprävention. Der Kurs ist ein anerkannter Präventionskurs, für den eine Krankenkassenbezuschung möglich ist. Die Kosten betragen 150,- Euro. Bitte bringen Sie Matte, Decke, Kissen und ein Getränk mit.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung incl. Überweisung des Kursbeitrages bis zum 31.08.2016 über www.kruegerverein.de. Weitere Informationen erhalten Sie bei Doreen Sammler bzw. Christin Merten unter Tel.: 036202 26-217 bzw. -232.

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, Bergstraße 9, 99192 Neudietendorf

Hallo, liebe Gymnastik begeisterte Frauen aus den Ortsteilen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt,

Ihr habt hoffentlich auch in den Sommerferien etwas für Eure Fitness getan, denn Gartenarbeit allein reicht nicht, um fit zu bleiben.

Wir beginnen wieder mit unserer Gymnastik am letzten Mittwoch im August 2016, also am

31. August 2016 um 19.45 Uhr

in der Turnhalle der Regelschule in Neudietendorf.

Wenn trockenes Wetter herrscht, können wir das Sportjahr auch auf der Wiese eröffnen, denkt deshalb also an große Handtücher, Decken oder Gymnastikmatten.

Es gilt nach wie vor, dass Frauen, die kein Mitglied des ESV Lok Neudietendorf 1948. e. V. sind, pro Stunde 1, 50 Euro zahlen.

Sport Frei!

Eure Sportfreundin Ute Friebe

Veranstaltungen

*Der Feuerwehrverein Kornhochheim e.V.
lädt Sie herzlich ein zum*

2. Sommerfest

am Sonnabend, dem 27. August 2016
ab 15.00 Uhr

auf dem Dorfplatz und im Bereich des
Feuerwehrgebäudes in Kornhochheim

Was erwartet Sie?

- Blasmusik von und mit den Fröbelstädter Musikanten
- Kinderüberraschungen
- Hausgemachter Kuchen und Kaffee sowie Eis
- Bier vom Fass
- Live-Musik mit Ritchie
- Thüringer Spezialitäten vom Grill
- Bowle- und Prosecco-BAR

Und bis zum späten Abend laden wir zum gemütlichen Beisammensein und Tanz mit musikalischer Umrahmung unter der Kastanie ein.



Sommerfest Ingersleben ohne Regen

Das hat es seit Jahren schon nicht mehr gegeben. Doch dieses Jahr wurden wir endlich einmal belohnt. Gemeinsam hatte der SV Fortuna Ingersleben mit der Kirmesgesellschaft für das Wochenende 5. bis 7. August in die „Sportarena“ Aue eingeladen. Es gab dazu zwei Premieren. Bereits am Freitag wurde mit unserem Aufsteiger SV Fortuna die Saison der Kreisoberliga Erfurt/Sömmerda eröffnet. Und es wurde die erste Zeltkirmes in Ingersleben eingeläutet. Vorweg - Beides durchaus gelungen. Der SV Fortuna konnte das Eröffnungsspiel mit 2:1 gegen Blau-Weiß 52 Erfurt vor zahlreichen Zuschauern erfolgreich für sich entscheiden. Glückwunsch für die ersten Punkte nach einem durchaus niveaувollen und fairen Spiel beider Mannschaften! Und auch unsere Kirmesgesellschaft hat bis Sonntag durchgehalten und an dem Wochenende für eine gute Unterhaltung gesorgt. Zur Freitagabenddisko zogen die Kirmespärchen erstmals in das Festzelt ein und sorgten für eine stimmungsvolle Nacht. Der Samstag beginnt mit dem traditionellen Freizeitturnier der Fußballer. Hier setzten sich die Mehlänner um Stefan Zitzmann erfolgreich vor dem FC Aro und FCI II durch. Auf dem Platz auch traditionell das Jahrhundert alte Ingerslebener Hahnschlagen und Hammeljagen unserer Kirmesgesellschaft (abgespeckt in tierschutzgerechter Form). Im Festzelt gab es von unserem Bäcker Steffen Meyer gespendeten Kuchen. Ausgegeben und kredenzt natürlich mit Kaffee vom Heimatverein. Auf dem Platz „quälen“ sich im Fußball die Alten Herren aus Wanderleben und Ingersleben durch die sommerliche Hitze. Wanderleben hat die besseren Schützen und gewinnt hier mit 4:2. Mit dem Einzug der Kirmespärchen begann im Festzelt ein unterhaltsamer Abend mit der Gruppe Topas und natürlich auch mit einem Kirmesprogramm. Bei Tanz und Unterhaltung ging es bis in die frühen Morgenstunden. Während Sonntagfrüh die Kirmesgesellschaft mit Ständchen durchs Dorf zieht findet auf dem Sportplatz das F-Juniorenfußballturnier mit 6 Mannschaften statt. Die Jungens aus Wangenheim gewinnen letztendlich vor Kersleben und Emleben. Unsere Jungster des JFC Nesse-Apfelstädt spielten auch einen begeisternden Fußball, übrigens die einzige Mannschaft mit einem Mädchen (Ronja). Sie mussten aber mit gutem Torverhältnis den undankbaren 4. Platz hinnehmen. Im Festzelt haben mittlerweile das Skatturnier und Simultanschach begonnen. Am frühen Nachmittag stehen hier die Sieger fest. Im Skatturnier gewinnt Siegfried Weidemüller vor Michael Grün und Die-

ter Schulz. Im Simultanschach wird der Herausforderer Uli Wolf von Gunnar Böttcher geschlagen. Während der Heimatverein mit Selbstgebackenen die Kaffeetafel eröffnet unterhält Clown Bernd, auch Kirmesvater, die Kinder im Festzelt. Dazwischen gibt es eine Einlage der Kindertanzgruppen Dance-Line aus Herbsleben, die schon viele Jahre nach Ingersleben kommen. Draußen ist die Hüpfburg bei dem schönen Wetter ständig belegt und die kleinen Fußballer erfrischen sich im Nass des Pools und des eingestellten Regners auf dem Sportplatz. Am späten Sonntagnachmittag ist offenbar alles aufgegessen - Bratwurst, Brätl, Pommes alles aus. Mit der Beerdigung durch die Kirmesgesellschaft wird dann ein überaus erfolgreiches Sommerfestwochenende abgeschlossen. Es gab im Sport keine Verletzten und ansonsten bei den vielen Gästen keinen Ärger, auch das darf erwähnt sein.

Ich möchte allen danken, die sich für dieses erfolgreiche 38. Sommerfest 2016 in Verbindung mit der Kirmes eingebracht haben. Es wäre ungerecht hier Namen aufzuführen, weil ganz einfach zu Viele bei den vielfältigen Arbeiten mitgewirkt, unterstützt und geholfen haben. Danke auch den Sponsoren und den Helfern der Gemeinde ohne die eine solche Veranstaltung nicht mehr durchführbar wäre. Wir freuen uns auf das Sommerfest im nächsten Jahr.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Gemeinsam Denkmale erhalten



Der Tag des offenen Denkmals am 11. September 2016 steht mit „Gemeinsam Denkmale erhalten“ ganz im Zeichen des gemeinschaftlichen Handelns. Das Motto ist hochaktuell. Es lehnt sich an den Vorschlag des Europarats an, die European Heritage Days 2016, deren deutscher Beitrag der Tag des offenen Denkmals ist, unter das Motto „Heritage and Communities“ zu stellen. Das Motto „Gemeinsam Denkmale erhalten“ soll Türen öffnen und kulturelles Erbe nahe bringen. Ziel des Tags des offenen Denkmals ist es, die Öffentlichkeit für die Bedeutung des kulturellen Erbes zu sensibilisieren und Interesse für die Belange der Denkmalpflege zu wecken.

Das steht auch in unseren Kirchgemeinden in Neudietendorf und Ingersleben auf dem Programm.

In Neudietendorf bildet dieser Tag den Abschluss des Festjahres „100 Jahre Neue Johanniskirche“.

Für Ingersleben geht es um Erhaltung und Rekonstruktion der Marienkirche. Darum werden wir diesen Tag gemeinsam begehen. So entsteht ein **Denkmal-Kirchen-Kreis(el)**.

Und das ist unser Programm:

10.00 Uhr Eröffnungsandacht in der Johanniskirche Neudietendorf

10.30 und 11.30 Uhr: Was die Bilder erzählen - Führung mit Erläuterung einiger Emporenbilder

Wettbewerb: Wer (er)kennt alle biblischen Geschichten auf den Emporenbildern?

Als 1. Preis winkt eine „Basis-Bibel“, die neueste Bibelübersetzung.

Möglichkeit zum Mittags-Ibiss im Heimatmuseum Ingersleben

14.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Freien vor der Marienkirche Ingersleben

Alle Radfahrer aus Neudietendorf und Umgebung treffen sich um 13.30 Uhr auf dem Zinzendorfplatz für die gemeinsame Radtour zur Marienkirche.

Für ältere Menschen bieten wir eine Mitfahrgelegenheit an.

Nach dem Gottesdienst:

Kaffee- und Kuchenangebot

Bunter Flohmarkt zugunsten der Außentreppe

Ratespiel in der und um die Marienkirche: Wer findet alle versteckten Details? Als 1. Preis winkt eine Geschichte Ingerslebens.

17.00 Uhr Schwarzlicht-Theater mit den Tollkirschen aus Erfurt im Jugendwerkhaus Neudietendorf (direkt neben der Johanniskirche)

„Made in... oder da ist der Wurm drin“ Wir laden Sie ein, mit uns in die Faszination des Schwarzlichttheaters einzutauchen. Sehen, Staunen und Hören. Mit Illusionen, Verwandlungen und farbenfrohen Bildern erzählen „Die Tollkirschen“ aus Erfurt eindrucksvoll und faszinierend tierische Anekdoten von ganz kleinen und ganz großen Tieren. Fabelhafte Gedichte von Ehrhardt, Geisler und Co untermalen das kleine magische Erlebnis. Eintritt: Sie entscheiden am Ende der Vorstellung, was es Ihnen wert ist Alle Kollekten, Spenden und Einnahmen kommen der Rekonstruktion der Außentreppe an der Marienkirche in Ingersleben zugute.

Beide Kirchen sind von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Wer es sich zutraut, kann einen Blick über die Dächer von Neudietendorf vom Turm der Johanniskirche schweifen lassen.

Die Kirchen sind von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Schauen Sie herein!

**Anne Battenstein
Kirchgemeinde**



Fotos:
Frau Murr,
Herr Stender
und Gemeindeverwaltung

